



Pfarrblatt **Nr. 9 / Dez. 2024 - Jänner 2025**

DER KATHOLISCHEN KIRCHE IN DORNBIRN

Katholische
Kirche
in Dornbirn

Ein Grund zum Feiern

DAS WAR DER GOTTESDIENST ZUM 10-JÄHRIGEN BESTEHEN DES SEELSORGERAUMS DORNBIRN UND DIE FEIERLICHE EINWEIHUNG DES TREFFPUNKT KIRCHE

Beide Ereignisse sind Zeichen der Verbundenheit und des gemeinsamen Weges, den die Dornbirner Pfarren als Gemeinschaft in den letzten Jahren gegangen sind.

Moderator Dominik Toplek begrüßte mit einem HERZLICHEN WILLKOMMEN zum Gottesdienst die Bürgermeisterin Andrea Kaufmann, den Pastoralamtsleiter Martin Fenkart, ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Seelsorgeraum, zahlreiche derzeitige ehrenamtlich und hauptamtlich Mitwirkende in den Pfarren und im Seelsorgeraum, den Chor Chornetto und eine große Anzahl an Mitfeiernden aus den Pfarren.

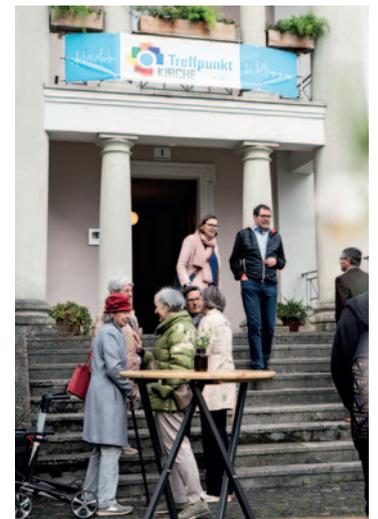
Seit nunmehr zehn Jahren gehen die Pfarren in Dornbirn den gemeinsamen Weg als Seelsorgeraum. Vieles wurde erreicht, manches lief nicht immer wie geplant, und doch ist der Seelsorgeraum als Gemeinschaft gewachsen. Es waren nicht die glänzenden Errungenschaften oder großen Gesten, die uns als Pfarren zusammengeführt haben, sondern der Geist des Miteinanders, der Gedanke, einander zu dienen und gemeinsam die Liebe Gottes in die Welt zu tragen, betonte Dominik Toplek zur Eröffnung des Gottesdienstes.

Zur Predigt brachten die sieben Pfarren jeweils ein Symbol mit, das für eine Stärke oder eine Besonderheit der Pfarre steht und damit den Seelsorgeraum bereichert. Laut Dominik Toplek zeigt die Vielfalt der Symbole die Gemeinsamkeit im Glauben und im Dienst füreinander. Anschließend wurde im Segen für den Treffpunkt KIRCHE dafür gebetet, dass dieser Ort nicht nur ein Verwaltungszentrum, sondern auch ein Raum der Begegnung, der Ideen und der Zusammenarbeit sein soll. Es soll spürbar werden, dass das Miteinander in der Haltung des Dienens geschieht, die uns Jesus im Evangelium vorgelebt hat.

Zum Abschluss des Gottesdienstes überbrachte Martin Fenkart, Pastoralamtsleiter, Grüße von Bischof Benno und dankte für diesen bedeutenden Schritt im Seelsorgeraum, der hier mit dem Treffpunkt gegangen wurde, hat aber auch auf humorvolle Weise mit einer Anekdote über den früheren Bürgermeister Wolfgang Rümmele deutlich gemacht, dass die Diözesanleitung kaum beurteilen kann, wie wichtig die Arbeit in Dornbirn ist.

In der anschließenden Agape, die von den Gemeindeleiter*innen organisiert worden ist, haben sich die Mitfeiernden bestens unterhalten. In den Räumen des Treffpunkt KIRCHE sind die Besucher*innen von den Pfarrsekretärinnen herzlich begrüßt und mit Kuchen und Kaffee bewirtet worden.

Wir bedanken uns bei allen Gottesdienstbesucher*innen für das Mitfeiern. Es war eine lebendige Gemeinschaft spürbar, die ihren Glauben nicht nur in Worten, sondern auch in konkreten Zeichen und Gesten zeigte. Die bunte Vielfalt und das reiche spirituelle Leben stärken den Seelsorgeraum für seine Weiterentwicklung.



Fotos: Pavel Cordero



Liebe Leser*innen!

Vor kurzem habe ich im Rahmen einer Veranstaltung einen jungen Mann mit Down-Syndrom getroffen. Einen fröhlichen, freundlichen Burschen, der völlig ohne Berührungsängste auf andere Menschen zugeht. Ich meinte zu seiner Mutter: „Dein Sohn macht es uns leicht, mit ihm in Kontakt zu treten.“ „Ja,“ meinte sie, „er war schon oft in Begegnungen mit fremden Menschen oder Gesellschaften ein Türöffner mit seiner entwaffnenden Freundlichkeit.“

Türöffner sein und entwaffnen. Das gefiel mir, und

wie gut passen diese Begriffe in die Weihnachtszeit. Gleichzeitig machte es mich auch nachdenklich. Sind wir denn bewaffnet im Miteinander? Müssen wir uns schützen vor Menschen, die wir nicht kennen? Können wir sicher sein, dass andere es gut mit uns meinen?

Und wie werden wir selbst zum Türöffner, zur Türöffnerin? Hubert Gaisbauer schrieb neulich über den Lebensbericht der hl. Therese de Lisieux. „Erbarmen ist die sichtbare Gegenwart Gottes und dringend gefragt sind die Markierungen ihres kleinen Weges in der Um- und Mitwelt. Das sind Achtsamkeit, Zärtlichkeit, Machtverzicht und Vergebung.“

Deutlicher können diese Markierungen nicht sichtbar werden als in dem kleinen Kind in der Krippe, in dem Gott die Welt betritt. Wir feiern es zu Weihnachten. Ein Kind hat keine Macht und stellt keine Gefahr dar. Ein Kind ist schutzlos auf das Wohlwollen der Mitwelt angewiesen. Was für ein Gegenprogramm zu Diktaturen und politischen Machtkämpfen in den weltweiten politischen Systemen, in denen Menschen sich bewaffnen müssen und die in anderen die Feinde sehen. „Machtverzicht ist eines vom Allerschwierigsten für uns Menschen“, schreibt Hubert Gaisbauer an anderer Stelle und genau dieser Versuchung, der Versuchung zur weltlichen Macht wird auch das kleine Kind in der Krippe einmal entgegentreten müssen in der Wüste des Lebens. Es wird bestehen und ca. 30 Jahre später auf einem Esel einreiten in die Stadt Jerusalem.

Neben dem Kind gibt es noch viele andere Figuren in unseren Krippen. Ein Bild einer solchen sehen Sie am Titelbild. Es wurde uns zur Verfügung gestellt vom Krippenverein Dornbirn, der heuer sein 100-jähriges Bestehen feiert. Herzlichen Dank!

Wir haben einzelnen Personen die Frage gestellt, welches denn ihre liebste Krippenfigur sei (auf den Seiten 8 und 9) und stellen diese Frage auch Ihnen. Welche Ihrer Krippenfiguren spricht Sie besonders an? Wem fühlen Sie sich nahe? Wenn wir Sie fragen könnten, was würden Sie schreiben?

In der Krippe, die auf dem Titelbild auf der Erde steht und gleichzeitig im Himmel, machen wir das Kommen Gottes sichtbar. Vielleicht kann Ihre Figur für Sie eine Türöffnerin zu diesem Himmel werden und möge sie Sie gut durch den Advent und in das neue Jahr begleiten.

*Angelika
Peböck-Spiegel*

Kinder & Jugend	4
Familien	7
Kirche in der Stadt	8
Glaube und Spiritualität	10
Soziale Verantwortung	11
Termine und Veranstaltungen	12
Taufen und Hochzeiten	14
Abschied und Erinnerung	15
Markt – St. Martin	16
Hatlerdorf – St. Leopold	18
Oberdorf – St. Sebastian	20
Schoren – Bruder Klaus	22
Haselstauden – Maria Heimsuchung	24
Rohrbach – St. Christoph	26
Gottesdienste zur Weihnachtszeit	28
Kontakt und Impressum	30

Titelbild: Quelle: Krippenverein Dornbirn

Gestaltung: Karl Peböck

Angelika Peböck-Spiegel, Foto: Christian Grabher

Seite 14, Foto: Kaspars Grinvalds - stock.adobe.com

Seite 28/29, Foto: Siwakorn1933 - stock.adobe.com



Kinder & Jugend

ADVENTÜBERNACHTUNG IM HATLERDORF

Am 13. Dezember laden wir wieder zur jährlichen Adventübernachtung ins Pfarrheim ein. Ein Nachmittag/Abend voller Weihnachtsgeist. Gemeinsam wollen wir einen gemütlichen Tag verbringen. Start ist um 17:00 Uhr, fertig sind wir um ca. 10:00 Uhr am nächsten Morgen.

Eingeladen sind alle Kinder ab 12 Jahren.

Benötigt werden: Schlafsack, Isomatte, Pyjama, Zahnbürste, Waschzeug

Anmeldungen: im Pfarrbüro oder unter pfarramt.hatlerdorf@kath-kirche-dornbirn.at
Allergien o.ä. bitte ebenfalls mitteilen.

Unkostenbeitrag: 10 €

Anmeldeschluss: 09.12.2024



WEIHNACHTSFEST IM JUGENDRAUM HATLERDORF AM 24.12.2024

Der Jugendraum Hatlerdorf öffnet am 24. Dezember anschließend an die Christmette seine Tore für das jährliche Weihnachtsfest. Wir freuen uns auf eine gemütliche und lange Nacht mit vielen (un)bekannten Gesichtern!

Genauere Infos hierzu kommen noch auf unserem Instagram-Account: [@hatler.minis](https://www.instagram.com/hatler.minis)

FASCHINGSFEIER IM HATLERDORF AM 25.01.2025

Wir laden auch herzlichst zur Faschingsfeier am 25. Jänner 2025 ein. Von 14:00 bis 17:00 treiben wir es bunt! Maskiert feiern wir die bunteste Jahreszeit mit allem, was dazu gehört: Tanzen, Naschen, Feiern! Wir freuen uns auf euch!

Alle Kinder ab der Volksschule sind willkommen.

Anmeldungen: im Pfarrbüro oder unter pfarramt.hatlerdorf@kath-kirche-dornbirn.at

Unkostenbeitrag: 5 €

Anmeldeschluss: 19.01.2025



Jugendkoordinatorinnen:

Laura Dünser, T 0676 83240 7505
laura.duenser@kath-kirche-dornbirn.at

Nikolina Pranjic, T 0676 83240 2802
nikolina.pranjic@kath-kirche-dornbirn.at

Instagram: jugendkirchedornbirn

Homepage: www.kath-kirche-dornbirn.at/jugend

JUGENDMESSE – HATLERDORF

Bereits Anfang November feierten wir unsere letzte Jugendmesse für dieses Jahr mit einem gemütlichen, etwas anderem Start am Lagerfeuer und anschließender Messe. Mit musikalischer Jugendchor-Begleitung ließen wir den Sonntagabend ausklingen. Danke Inosens für die schöne Messe und allen fürs Mitfeiern!



MISSIO AKTION 2024 – HATLERDORF

Auch zum 50-jährigen Jubiläum der Missio-Aktion haben wir wieder anschließend an die Messen vor dem Weltmissionssonntag Chips und Pralinen für den guten Zweck verkauft, mit Erfolg! Wir freuen uns bereits auf nächstes Jahr und möchten allen danken, die dieses Projekt Jahr für Jahr mit ihrem Kauf unterstützen.



*Wenn dein einziges Gebet
DANKE lautete, wäre es genug.*

barfuß+wild

		1		3	4
	2		5		
4	1		6	2	
	4	2			
	3			6	
2	5		3	4	1

SUDOKU

Lösung

1	4	4	1	5	2
2	6	4	5	3	1
3	5	1	2	4	6
4	1	3	6	2	5
5	2	4	5	1	3
6	3	4	2	6	5

MARTINI-HOCK

Beim Martini-Hock in St. Martin waren Jugendliche aus den Pfarren Markt, Rohrbach und Haselstauden dabei und haben viel von ihrer Ehrenamtlichen Arbeit mit den Ministrant*innen erzählt. Der diesjährige Sommerlagerfilm wurde natürlich auch gezeigt.

JUGENDTEAMSITZUNG

Bei der monatlichen Jugendteamsitzung haben sich die Jugendlichen der Pfarren Markt, Rohrbach und Haselstauden wieder tolle Aktionen für die nächsten Monate überlegt.



Kinder & Jugend

KURZER FIRMWEG

STARTTREFFEN DES KURZEN FIRMWEGES 4.0

Am 08.11. hatten die Firmlinge vom Modell Treffpunkt ihr erstes Treffen zum Kennenlernen. Bei Spielen, Essen und Trinken konnten sich die Firmlinge kennenlernen und freuen sich nun auf den gemeinsamen Firmweg.

FIRMUNG 17+ DER LANGE FIRMWEG

FIRMUNG? – FIRMUNG!

Die Firmung ist ein Schritt, bei dem du dich frei und bewusst mit deinem Glauben auseinandersetzen und dich für ihn entscheiden kannst.

INFORMATIONSPRESENTATION ZUM VERKÜRZTEN LANGEN FIRMWEG

Mittwoch, 29. Jänner, 2025, 19:00 Uhr, Pfarrsaal Haselstauden

Wir laden alle Jugendlichen des Jahrganges 01.09.2009 bis 31.08.2010 zu diesem Infoabend ein. Hier bekommst du alle Infos zum Langen Firmweg (Dauer 2 Jahre) und du kannst deine Fragen stellen. Eine persönliche Einladung bekommt ihr im Jänner 2025. Für alle, die sich dann zum Langen Firmweg anmelden, startet die Vorbereitung im März 2025. Die Firmung findet im Mai 2027 statt. Diese Neugestaltung „Firmweg intensiv“ beinhaltet die Chance, intensiver miteinander auf dem Weg zu sein, tiefere Gemeinschaft zu erfahren und sich fundiert mit Themen auseinanderzusetzen. Wir freuen uns auf viele Jugendliche, die diesen Weg mitgehen.

Diakon Manfred Sutter, 0676 83240 8213
manfred.sutter@kath-kirche-dornbirn.at



Rainer Köfferlein, Pfarrbriefservice.de

KINDERKIRCHE MIT TIM

**Sonntag, 08.12.2024 um 09:30 Uhr
im Pfarrzentrum / Pfarre Rohrbach**



Wir laden alle Eltern mit Kindern von 0 - 6 Jahren herzlich zu uns ins Pfarrzentrum Rohrbach ein. Lieder zum Mitsingen, eine Erzählung von Jesus und jede Menge Fragen von Tim. Vor allem Eltern sind am Ende des Gottesdienstes durchwegs entspannt.

Weiterer Termin: 12. Jänner 2025

STERNSINGEN 2025: GEMEINSAM GUTES TUN!

Auch 2025 machen sich die Sternsinger wieder auf den Weg, um Hoffnung und Segen in die Häuser zu bringen. In diesem Jahr wird mit Ihren Spenden das Dreikönigsprojekt in Nepal unterstützt.

In Nepal lebt jeder zweite Mensch in bitterer Armut. Kinder und Jugendliche leiden besonders unter dieser Situation. Viele sind zur Arbeit gezwungen, z.B. bei der Ziegelproduktion, auf Baustellen, in Hotels und Tanzbars. Ohne Schulbesuch und Ausbildung bleiben sie im Kreislauf der Armut gefangen. Mit den Spenden der Dreikönigsaktion werden rund



500 Hilfsprojekte unterstützt - zum Beispiel: Straßenkinder betreuen, Menschenrechte und Umweltschutz stärken.
Ihre Spenden ermöglichen Kindern und Jugendlichen ein besseres Leben. Bitte helfen Sie mit!

500 STERNSINGER ERKLINGEN IM CHOR!

Heuer gibt es eine vorarlbergweite Sendung der Sternsinger in Dornbirn!

Bischof Benno Elbs wird da sein, alle Sternsinger segnen, senden und auch das Heilige Jahr eröffnen! Sei auch dabei!

Samstag, 28.12.2024 um 16 Uhr, Pfarrkirche St. Martin



FAMILIENGOTTESDIENSTE

SONNTAG, 01. DEZEMBER – 1. ADVENTSONNTAG

- 09:00 Uhr mit Adventkranzsegnung, Kinderchor Haselmühle anschließend Pfarrcafé, (Haselstauden)
- 09:00 Uhr mit Adventkranzsegnung und dem Schulchöre (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Messfeier mit Adventkranzsegnung und Jahresgedenken (Kehlegg)
- 10:30 Uhr mit Adventkranzsegnung (Oberdorf)
- 10:30 Uhr mit Adventkranzsegnung u. Pfarrhock (Rohrbach)
- 10:30 Uhr mit Adventkranzsegnung, anschl. Pfarrcafé (Markt)
- 10:45 Uhr Messfeier mit Adventkranzsegnung (Güttele)

SONNTAG, 08. DEZEMBER – 2. ADVENTSONNTAG

- 09:00 Uhr Gottesdienst mit Kinderelement und dem Chöre G'hörig (Hatlerdorf)
- 10:30 Uhr Kinderelement (Rohrbach)

DIENSTAG, 10. DEZEMBER

- 06:00 Uhr Familienrorate in Watzenegg

SONNTAG, 15. DEZEMBER – 3. ADVENTSONNTAG

- 09:00 Uhr Familiengottesdienst (Kehlegg)
- 09:00 Uhr Gottesdienst, Kinderelement, Liederhort (Hatlerdorf)
- 10:30 Uhr Kinderelement (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Familiengottesdienst (Schoren)

SONNTAG, 22. DEZEMBER – 4. ADVENTSONNTAG

- 09:00 Uhr Gottesdienst mit Kinderelement (Hatlerdorf)
- 10:30 Uhr Kinderelement (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Messfeier mit Kinderelement (Oberdorf)

MONTAG, 06. JÄNNER – DREIKÖNIG

- 08:00 Uhr Wortgottesfeier mit den Sternsängern (Watzenegg)
- 09:00 Uhr Messfeier mit den Sternsängern Wasser- und Salzsegnung (Haselstauden)
- 09:00 Uhr Messfeier mit den Sternsängern, Wasser- und Salzsegnung (Schoren)
- 09:00 Uhr Familienmesse zu Hl. Drei König (Kehlegg)
- 09:00 Uhr mit den Sternsängern, Wasser- und Salzsegnung (Hatlerdorf)
- 10:30 Uhr mit den Sternsängern (Oberdorf)
- 10:30 Uhr mit den Sternsängern, Wasser- und Salzsegnung, im Anschluss Pfarrhock im Pfarrzentrum (Rohrbach)

SONNTAG, 19. JÄNNER

- 10:30 Uhr musikalisch gestaltet vom Chor Joy. Anschließend „zämm ko“ im Pfarrheim. Buffet mit „Essen aus Sri Lanka“ auf Spendenbasis.

ELTERN-KIND FRÜHSTÜCK – HATLERDORF

für Eltern und Großeltern mit Kindern von 0-5 Jahren

Donnerstag, 05.12. – wir feiern den Nikolaus

Donnerstag, 09.01. - feines Spielen miteinander

jeweils von 09:00 – 10:30 Uhr

Unkostenbeitrag: 5 € pro Erwachsenem

HIGHLIGHTS FÜR FAMILIEN – ROHRBACH

10:30 Uhr Jeden Adventssonntag gibt es ein Kinderelement.

Jeden Sonntag warten wir mit einem Straßenarbeiter auf den Bus.

EINSTIMMEN AUF WEIHNACHTEN – SCHOREN

Freitag, 13. Dezember von 17:30 – 18:30 Uhr

im Pfarrzentrum Schoren.

Gemeinsam um den Adventkranz sitzen, Tee trinken und Weihnachtslieder singen... Auf diese Weise wollen wir der Vorfreude Raum geben und zusammen mit Claudia Höss Weihnachtslieder singen.

KINDERMETTE – DIENSTAG, 24. Dezember

HATLERDORF 16:00 Uhr mit Eucharistie

KRIPPENFEIERN – DIENSTAG, 24. Dezember

HASELSTAUDEN 16:00 Uhr
MARKT 16:00 Uhr
ROHRBACH 16:00 Uhr
OBERDORF 16:30 Uhr
SCHOREN 16:30 Uhr
KEHLEGG 16:30 Uhr
WATZENEGG 16:30 Uhr

Swetlana Wall - stock.adobe.com

BIBELREISE FÜR KLEINE ENTDECKER

Donnerstag, 30. Jänner, 15:00 Uhr

im Pfarrzentrum Schoren

Einmal im Monat laden wir Kinder, Mamas, Papas, Omas, Opas, ... herzlich ein, mit uns auf „Bibelreise“ zu gehen. Gemeinsam begeben wir uns auf eine spannende Reise in das Land der Bibel, hören eine Geschichte, singen Lieder und werden kreativ. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich bei einer Tasse Kaffee auszutauschen und die Gemeinschaft zu genießen.

Wir freuen uns auf viele neugierige Entdecker*innen!

Kirche in der Stadt

MEINE KRIPPENFIGUR

Jede Krippendarstellung erzählt uns die Frohe Botschaft von Weihnachten in Bildern und Symbolen. Und manchmal scheint es, als wäre die Krippe wie ein Fenster in eine andere Welt. Was wir sehen, spricht zu unseren Sinnen und zu unserem Herzen, und dort will Weihnachten verstanden werden und ankommen.

Maria, Josef, die Hirten und die Tiere, die Könige und die Sterne... und nicht zuletzt das Jesuskind selbst – sie erzählen alle eine besondere Geschichte, die das Weihnachtsgeheimnis mit unserem Leben verknüpft und lebendig werden lässt.

Wir haben verschiedene Menschen aus unseren Pfarren gefragt: Welche Figur in Ihrer Krippe spricht Sie am meisten an? Warum?



Bei unserer Krippe kniet Maria vor dem Jesuskind und betrachtet es dankbar und demütig. Diese Betrachtung weckte in mir plötzlich die Erinnerung an meine eigene Mutterschaft nach der Geburt meines zweiten Kindes. Die Schwangerschaft kam unverhofft – wie bei Maria. Die für mich sehr emotionalen Momente, die ich vor allem in den ersten Wochen nach der Geburt beim Anblick unseres Kindes in meinen Armen hatte, verbinde

ich hier spontan mit dem Anblick Marias. Ich hatte oft das Gefühl, ein kleines Engelchen in Händen zu halten. Absolut von Gott gewollt. Für uns bestimmt. Unsere kleine Tochter musste nur ein wenig lächeln und schon waren die Wogen geglättet, wenn der Erstgeborene quengelte. Es breitete sich Frieden aus. So habe ich das mehrmals empfunden und war tief beeindruckt von diesem „übersinnlichen“ Gefühl. Ich wünsche uns allen, dass mit der Ankunft des Christuskindes der Friede in und um uns spürbar wird.

Isabel Benzer, Markt



Diese Figur spricht mich besonders an, weil ich es beeindruckend finde, dass die Hirten den Glauben über ihre Angst gestellt haben und auf die Engel gehört haben. Für mich bedeutet diese Aktion, dass man auch mal etwas riskieren und den herausfordernderen Weg gehen sollte. Deshalb ist für mich der Hirte eine besondere Figur in der Krippe.

Linus, Jugend Hatlerdorf



Diese Figur aus der Krippe spricht mich besonders an, weil ich es als Kind geliebt habe, den Stern an die verschiedensten Stellen zu legen oder auch zu verstecken.

Manchmal irgendwo hoch oben und manchmal unter den Weihnachtsbaum. Ich finde den Gedanken sehr schön, dass die vielen Sterne am Himmel uns einen Weg zeigen können. Davon war ich schon immer fasziniert. Obwohl jeder sie sehen kann, weiß niemand, was sie sind und gerade deshalb können sie für jeden sein, was man will...

Oliver, Jugend Hatlerdorf



Ein Engel verkündet den Hirten auf dem Feld die Geburt Jesu – so auch „meinem“ Hirten. Er, als einfacher Hirte, lässt sich begeistern, er lässt sich auf dieses Wagnis ein. Er glaubt daran und macht sich auf den Weg mit seiner Herde, er folgt dem Stern. Neue Wege im Vertrauen auf Gott zu gehen, das ist, was mich beim Hirten berührt.

Karoline Diem, Oberdorf



Mich spricht der Hirte in der Krippe besonders an. Er ist immer für seine Schäfchen da und kümmert sich um jedes einzelne. Wenn es einem seiner Schafe nicht gut geht, pflegt er es. Wenn ein Schäfchen verloren geht, sucht er es, bis er es wieder findet. Der Hirte führt ein einfaches und glückliches Leben mit seinen Tieren. Er schätzt die Natur und führt seine Herde an

gute Plätze. Die Figur ist mir sympathisch, weil auch ich Tiere gerne mag und ich mich auch gut um sie kümmere. Ich habe diese Figur auch ausgewählt, weil die Hirten die ersten waren, die das Jesuskind in der Krippe besuchen durften. Das ist eine besondere Ehre und hat bestimmt eine Bedeutung: Nicht die Reichen und Mächtigen stehen bei Jesus an erster Stelle. Zuerst durften die einfachen Leute vom Feld zu ihm kommen und das Neugeborene sehen. Die Könige kamen dann später dran. Der gute Hirte ist für mich eine wichtige Krippenfigur.

Kilian, Haselstauden

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag
09:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr



ÖFFNUNGSZEITEN ZUR WEIHNACHTSZEIT

Mo, 23.12.2024 und Mo, 30.12.2024, 09:00 - 12:30 Uhr
Di, 24.12.2024, Fr, 27.12.2024, Di, 31.12.2024 geschlossen
Ab Donnerstag, 02.01.2025 normale Öffnungszeiten



Aus unserer Krippe gefällt mir Josef am besten, weil er die Laterne hat. So kann er auch Maria und dem Jesuskind Licht in der Dunkelheit schenken und alle fühlen sich sicher.

Felix, Rohrbach



Maria, die Mutter Jesu ist eine junge Frau. Sie sagt ja zum Plan Gottes. Sie war Mutter in einer sehr schwierigen Zeitepoche. In vielen Situationen ist die damalige Zeit gleich wie heute. Sie war eine Mutter, die ihren Weg angenommen hat, die um ihr Kind Angst hatte, die verfolgt wurde, die tröstete. Maria ist für mich Wegbegleiterin, Trösterin, Fürsprecherin, ... Ich kann ihr meine Sorgen und Ängste anvertrauen. Sie tröstet mich, wenn ich das ‚Ave Maria‘ bete.

Viele Jahre durfte ich vor Weihnachten die Figuren der Hl. Familie aus dem Sommerdomizil herausholen. Die Kleidung wurde überprüft, ob alles in Ordnung ist. Am Abend vor dem 24.12. wurde dann die Krippe unter dem großen Weihnachtsbaum aufgestellt. Es war für mich eine ergreifende Situation ‚Maria‘ – die Mutter Jesu an ihrem Platz in der Krippe zu sehen. Es war für mich eine besondere Ehre.

Elisabeth Kalb, ehemalige Pfarrsekretärin Schoren



Maria war schon immer meine Lieblingsfigur in der Krippe. Besonders, weil sie für Liebe und Geborgenheit steht und die Mutterliebe symbolisiert. Durch Gottes Wille hat sich ihr Wunsch erfüllt.

Theresa, Jugend Markt



Vor mir liegt eine Kinderzeichnung mit einer Krippe und dem Geschehen rundherum. Ich betrachte die einzelnen Figuren. Gibt es neben der Hauptperson eine Lieblingsfigur für mich? Na ja, spontan

würde ich sagen, es ist der Hirte. Der Hirte, der seine Herde bewacht und kompetent führt. Ihm können die Schafe vertrauen, bei ihm sind sie in Sicherheit.

Aber Moment mal – wenn ich genau hinsehe, hat das Kind eine Hirtin gemalt. Eine Frau! Sie geht aufrecht, mit einem Lächeln im Gesicht hinter ihrer Herde her. So, als ob sie darauf vertraut, dass die Schafe den besten Weg finden und sie vor allem darauf achten muss, dass kein Tier zurückbleibt. Die Frau ist sich ihrer Verantwortung aber bewusst und behält den Überblick. Das Bild gefällt mir. Ich stelle mir vor, dass die Hirtin mutig, weitsichtig, aber auch empathisch und fürsorglich ist – in meinen Augen eine ideale Begleiterin für die Tiere. Also meine Lieblingsfigur ist definitiv die Hirtin. Sie passt zur weihnachtlichen Krippe.

Elisabeth Klocker, Hatlerdorf

*Hundert Kerzen kann man
am Licht einer einzigen Kerze entzünden,
und ihr Licht wird nicht schwächer.*

*Freude wird größer,
wenn sie geteilt wird.*



Nach der schönen und stillen Adventzeit freuen wir uns auf das besinnliche Weihnachtsfest. Überall werden Vorbereitungen gemacht. Besonders freue ich mich auf die vielen Krippenausstellungen.

Meine liebste Krippenfigur ist zweifellos das Christkind. Das Christkind, die Hauptperson in der ganzen Krippe, der Erlöser und Heiland,

wurde uns geboren, und das bedeutet für mich ein Gefühl von Wärme und Dankbarkeit. So freue ich mich jedes Jahr auf das schöne Fest und stehe mit Ehrfurcht und Dank vor der Krippe beim lieben Jesuskind.

Ilse Zirovnik, Ebnet

Glaube und Spiritualität

DIE WEIHNACHTSKRIPPE - BEGEGNUNG MIT DEM GÖTTLICHEN GEHEIMNIS

Aufstellen der Krippe zu Hause oder in der Kirche unter dem Christbaum, lebende Krippe auf dem Weihnachtsmarkt, Krippenspiele mit Kindern, ...

Die Weihnachtskrippe, die heute in vielen christlichen Haushalten und Kirchen zur Advents- und Weihnachtszeit aufgebaut wird, hat eine lange Tradition in der Geschichte unserer Religion. Diese Darstellung der Geburt Jesu mit Figuren wie Maria, Josef, dem Kind in der Krippe und den drei Weisen aus dem Morgenland ist viel mehr als festlicher Schmuck. Sie verweist uns auf das Wesentliche des Weihnachtsfestes und lädt zu einer besinnlichen Betrachtung des Heilsgeschehens, der Menschwerdung Gottes, ein.

Der heilige Franz von Assisi gilt als Begründer des Krippenspiels. 1223, in Greccio – also vor 800 Jahren –, führte er die erste lebendige Krippenszene auf, um die Botschaft der Geburt Christi anschaulich näherzubringen. Diese erste Krippe bestand aus lebendigen Tieren und einfachen Menschen aus der Umgebung. Franziskus wollte verdeutlichen, dass Jesus als Kind in Armut und Einfachheit auf die Welt gekommen war. Die Krippe berührte die Herzen und zeigte, dass Gott in der Gestalt eines verletzlichen Kindes uns ganz nahe kommt. Nach Franziskus' Beispiel verbreitete sich die Krippentradition rasch. Krippenspiele und Darstellungen

des Weihnachtsgeschehens wurden populär. Jede Kultur brachte ihre eigenen Einflüsse ein, und es entstanden verschiedene Formen, von handgeschnitzten Krippenfiguren bis zu detailreichen Landschaften. Schließlich fand die Krippe auch Einzug in die Häuser der Gläubigen und spiegelt heute die Vielfalt der Traditionen wider.

Die Weihnachtskrippe ist nicht nur Tradition, sondern verkörpert tiefe Spiritualität. Sie lädt uns ein, die Geburt Jesu auf persönliche Weise zu betrachten und uns bewusst zu machen, dass Gott Mensch geworden ist. Das Bild des Kindes auf Stroh zeigt die Hingabe Gottes und fordert uns auf, Einfachheit und Offenheit in unserem Leben zu leben. Es erinnert daran, das Wesentliche im Kleinen und Unscheinbaren zu finden.

Ein zentraler Aspekt ist die Begegnung. Die Figuren der Krippe – Maria, Josef, die Hirten, die Weisen – sind zur Krippe hingezogen, um das göttliche Kind zu sehen. Auch wir sind eingeladen, uns auf das Wunder der Menschwerdung einzulassen. Die Krippe ist ein Ort der Begegnung zwischen Himmel und Erde und zeigt die Einladung Gottes, seine Nähe zu erfahren. So erinnert die Krippe daran, in der hektischen Weihnachtszeit innezuhalten und sich dem Geheimnis der Geburt Christi zu öffnen. Sie führt uns in die Tiefe des Glaubens und erinnert uns daran, dass wir alle Teil der großen Familie Gottes sind.

Dominik Toplek



Krippe von Alwin Sohm
Marienfigur, geschnitzt von Wolfgang Diem
Foto: Rita Wohlgenannt

Soziale Verantwortung

Festliche Weihnachtsdekoration aus Papier

Im Jahr 1992 gründete Gautam Nathany das Unternehmen SEET KAMAL. Der Firmensitz liegt in Jaipur im indischen Bundesstaat Rajasthan. Begonnen hat er mit 5 Angestellten und Handwerkergruppen in und um Jaipur. In Kontakt mit dem Fairen Handel kam SEET KAMAL im Jahr 2006.

Das ursprüngliche Sortiment aus Geschenkpapier und Papeterie wurde ständig erweitert. Neue Materialien und Arbeitstechniken wurden eingesetzt. 2011 betrug die Anzahl der Beschäftigten schon 130 und es wurden alle Arbeitsprozesse zusammengelegt. Im Jahr 2015 entstand ein neues Gebäude, in das die komplette Produktion mit damals 350 Mitarbeiter*innen verlegt wurde. Zudem wurde kontinuierlich die Produktqualität verbessert, um national und international wettbewerbsfähig zu bleiben. Der Bau einer Halle für Pack- und Versandarbeiten wurde 2017 fertig gestellt.

Heute arbeiten über 500 Personen bei SEET KAMAL. Alle Fertigungsprozesse – Herstellung der Notizbücher in Ledereinbänden, Papierdekorationen und -girlanden, Lampenschirme und Laserdruckarbeiten – finden auf dem Betriebsgelände statt. Obwohl viele technische Geräte angeschafft wurden, sind die meisten Arbeitsschritte noch in Handarbeit zu erledigen.

SEET KAMAL zahlt in die staatliche Kranken- und Rentenversicherung ein. Alle Beschäftigten haben bezahlte Urlaubs- und Feiertage und sind unfallversichert. Da viele Mitarbeiter*innen mit dem Moped bzw. Motorrad zur Arbeit kommen, beteiligt sich SEET KAMAL an der Anschaffung qualitativ hochwertiger Motorradhelme. Die umweltbewusste Arbeitsweise wurde bereits ausgezeichnet. Der Betrieb hat eine eigene Wasseraufbereitungsanlage. So wird durch die Rückführung des Wassers in den Brauchwasserzyklus der Wasserbedarf um 70% reduziert. Es wurde ein Gesundheitsbeauftragter benannt, der sich um die Belange der Belegschaft und deren Familien kümmert. Weiters gibt es das Angebot von Gesundheitschecks und Beratungen für alle Beschäftigten.

Im WELTLADEN finden Sie geschmackvolle Weihnachtsdekoration aus gefaltetem Papier.

Weltladen Dornbirn
www.weltladen-dornbirn.at



*Was wollen wir noch sprechen,
wo bald die Himmel brechen
ob eines Kindleins Last.
Was wollen wir noch wissen,
wo Engel staunen müssen
und's doch auch keiner fasst.*

Silja Walter



Termine und Veranstaltungen

Katholisches Bildungswerk

Rohrbach

EIN ABEND IM ADVENT

Heitere und besinnliche Texte zur Vorweihnachtszeit, in Zusammenarbeit mit der Bücherei Rohrbach, begleitet von der Stubenmusik Dornbirn.



Christine von der Thannen

- Termin:** Freitag, 13.12.2024, 19:30 Uhr
Ort: Pfarrzentrum Rohrbach, Foyer
Kosten: 10 €
Anmeldung: erbeten – aber nicht notwendig:
unter E bildungswerk.rohrbach@hotmail.com
oder M 0664 1633813

MAHLZEIT, HERR PFARRER

Du isst gerne in Gemeinschaft? Dann bist du hier genau richtig! Jeden ersten Freitag im Monat gibt es ein gemeinsames Mittagessen mit einem der Dornbirner Pfarrer.

Im Kaplan Bonetti Haus um 12:00 Uhr am Freitag, den 06. Dezember und 03. Jänner 2025

Wir freuen uns auf dich, gerne weiterempfehlen.



KLANGSCHALENKONZERT

Sonntag, 01. Dezember, 19:00 Uhr, Kapelle Vordere Achmühle

SENIORENTREFF „ZÄMMO KO“ – HATLERDORF

Donnerstag, 12. Dezember 2024, 14:30 Uhr im Pfarrheim
Der Klosama kut – gemütlicher Nikolaushock

Donnerstag, 16. Jänner 2025, 14:30 Uhr im Pfarrheim
Musikalische Unterhaltung durch die „Süasslar“

ADVENTKONZERT VOCAPPELLAS

Freitag, 13. Dezember, 20:00 Uhr, Kapelle Vordere Achmühle

KIRCHE erfrischend vielfältig. AUSZEIT

Zeit für mich - Zeit für Gott!

Freitag, 13. Dez., 19:00 Uhr
Kapelle Kaplan-Bonetti-Haus
Höchste Zeit, mal wieder offline zu gehen.

Nichts leisten müssen und einfach nur sein.
Ein kurzer Impuls, ein paar Lieder und viel, viel Stille.



Katholische
Kirche
in Dornbirn

Segensfeier für werdende Mütter und Väter

Sonntag
08. Dezember 2024
17.00 Uhr

Kapelle KH Dornbirn
7. Stock

Wir laden herzlich ein, die Schwangerschaft, die Geburt und das ungeborene Leben unter den Segen Gottes zu stellen!

kath-kirche-dornbirn.at

EIN LICHTSTRAHL DER HOFFNUNG

Pfarrkirche St. Christoph: Samstag 07. Dezember ab 18:30 Uhr

Pfarrkirche St. Martin: Freitag 13. Dezember ab 18:00 Uhr

Samstag 14. Dezember ab 17:00 Uhr

Komm und lass dich von einer stimmungsvollen Geschichte verzaubern! Es erwartet dich eine magische Atmosphäre aus Licht, Sound und Videoeffekten, ein Erlebnis für alle Sinne. Der Kirchenraum verwandelt sich in ein Spiel aus Farben und Klängen. Bring gerne Freunde oder Familie mit und entdecke einen Lichtstrahl der Hoffnung im Advent! Wir freuen uns auf euer Kommen.

Freier Eintritt

Beginn jeweils alle 30 Minuten | vor Ort in der Pfarrkirche

Kleiner Tipp:

Am Freitag gibt es warme Getränke, ausgeschenkt von der Jugend.

HATLER ADVENT

**am 14. Dezember um 17 Uhr,
Pfarrkirche Hatlerdorf**

Wir laden herzlich zu einem Kirchenkonzert mit stimmungsvollen Liedern und Weisen ein.



Andrey Sinenkiy, stockadobe.com

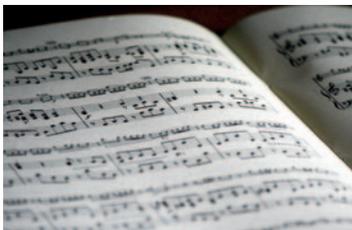
Mitwirkende: Kirchenchor St. Leopold, Frauen-Ensemble Vox Amabilis, Kinderchor VS Leopold, Stubenmusik Dornbirn, Bläsergruppe der Hatler Musig, Eva Deborah Keller-Schweers – Harfe, Constantin Schweers – Viola, Carola Keller – Sopran.

Anschließend gibt es eine Agape im Pfarrheim!

ADVENTKONZERT

Sonntag, 15. Dezember, 17:00 Uhr, Pfarrkirche Haselstauden

Herzlich laden wir Sie ein zum Haselstauder Adventkonzert mit dem Chor LosAmol, dem Kinderchor Haselmühle und den jungen Bläsern der Haselstauder Musik. Alle weiteren Infos finden Sie zeitgerecht im Schaukasten.



pixabay.com

DEM ATEM RAUM GEBEN

**17. Dezember,
18:30 - 20:00 Uhr,
Pfarrzentrum St. Martin**

Nadine Mauser,
Atempädagogin BVA

Kostenbeitrag: 15 €



OFFENES SINGEN MIT DEM TRIO GAHOKA

Wir laden **am 19.12. um 16 Uhr** herzlich in den Pfarrsaal Hatlerdorf ein. Das Trio GAHOKA singt alte und neue Weihnachtslieder und freut sich auf viele Sangesfreudige.

JAHRESWECHSEL 2024/2025

In drei Kirchen unseres Seelsorgeraums laden wir dazu ein, bewusst ins neue Jahr hineinzugehen. An verschiedenen Stationen können wir Vergangenes loslassen und freudvoll den Weg ins neue Jahr beginnen: einen Stein ablegen, Lichtfunken versprühen, einen Reisesegen ziehen, über eine Brücke gehen, ...

Kirche Rohrbach Übergang:

frei zugänglich von 30.12.24.-02.01.25

Zu Silvester ist die Kirche bis 24 Uhr geöffnet.

Kirche Schoren JAHRES:AUS:KLANG

31.12.24. 16.30-18.30 Uhr mit Einzelsegen

Kirche Markt: ein Blick zurück-Jahreswechsel-ein Blick nach vorn

29.12.24- 02.01.25 zu den Öffnungszeiten der Kirche



150 JAHRE STEYLER MISSIONARE

Begegnungsnachmittag in St Arbogast



Das große Jubiläum der Ordensgründung durch den Hl. Arnold Janssen ist Anlass, auch das Jubiläum der Ankunft der Steyler im November 1971 in Dornbirn und das Wirken hier zu feiern.

P. Alois Valtiner hielt biblische Einkehrtage, P. Peter Lenherr prägte die Jugend- und Berufungspastoral, Br. Severin und Br. Hubert betreuten die Stadt Gottes Förderer und P. Christian Stranz war über 20 Jahre Pfarrer in Dornbirn. Heute verhelfen P. Pepp Steinmetz in St Arbogast und die Patres Inosens Reldi, Saverius Susanto und Delfor Nerenberg zu einem alltagstauglichen Zugang zum Evangelium und sind davon überzeugt, dass das „menschgewordene, göttliche Wort“ auch in Zukunft in unserem Land nicht fehlen soll.

An diesem Nachmittag blicken wir zurück, schauen in die Zukunft und feiern miteinander Eucharistie. Die Steyler freuen sich auf Ihr Kommen, bitten aber um Anmeldung in St. Arbogast!

Termin: Samstag, 11. Jänner 2025, 14:30 – 18:00 Uhr

Ort: St. Arbogast **Anmeldung:** T 05523 625010

TANZ:KREIST

startet wieder am **Montag, dem 20.01.25, um 19 Uhr im Pfarrzentrum St. Martin.** Anmeldung unter a.peboeck@gmail.com oder unter 0681 10433461. Infos unter www.tanzkreist.at

Taufen und Hochzeiten



GETAUFT WURDEN

MARKT

31.10. Antonia Flora Käßler

OBERRDORF

20.10. Leopold Kemmer

SCHOREN

27.10. Hanna Wohlgenannt

HASELSTAUDEN

03.11. Mariella Teresa Nicolussi

ROHRBACH

27.10. Anna-Sophie Thurnher

03.11. Antonia Sophia Hans



GEHEIRATET HABEN

MARKT

13.07. Luca Ordonselli &
Julia Ordonselli, geb. Winsauer

HASELSTAUDEN

15.06. Viktoria Schwendinger &
Karl Langer (Schwarzenberg)



HEIMBERUFEN WURDEN

MARKT

31.10. Roswitha Mang (84)
20.10. Harriet Hofmann (59)
27.10. Friederun Schlotjunker (80)
31.10. Aldo Werner Amann (71)

HATLERDORF

17.10. Helmut Kutzer (92)
29.10. Maria-Luise Thurnher (85)
01.11. Richard Schnetzer (67)

OBERRDORF

28.10. Herlinde Rümmele (90)

SCHOREN

09.10. Otto Gmeiner (92)

ROHRBACH

30.10. Mathilde Kleinheinz (90)
05.11. Hedwig Felder (97)

*Weihnacht, Christkind ist da,
sangen die Engel im Kreise
über der Krippe immerzu.
Der Esel sagte leise I-A
und der Ochse sein MUH.
Der Herr der Welten
ließ alles gelten.
Es dürfen auch nahen
ich und du.*

Josef Guggenmoos

Abschied und Erinnerung

*Er wird alle Tränen von ihren Augen abwischen.
Der Tod wird nicht mehr sein,
keine Trauer, keine Klage, kein Mühsal.*

JAHRTAGSMESSEN

MARKT

Freitag, 06. Dezember 2024

19:00 Uhr für Erika Fessler-Tribus, Renate Fasching, Bettina Halbeisen, Josef Bröll, Erna Miklau, Erna Kuntner, Arthur Ulmer, Helmut Sauter, Margaretha Thaler, Gertrude Gruber, Helga Perle, Ernestine Schaffgotsch und Roswitha Mühlmann

Freitag, 03. Jänner 2025

19:00 Uhr für Walter Maccani, Wilhelm Landl, Rosa Maria Huber, Liselotte Metzler, Siegfried Schmidinger, Helmut Pfanner, Sigmund Grabherr, Jakob Huber, Hugo Eberle, Norbert Rhomberg, Albert-Georg Mayer, Sylvia Vetter, Marija Mathis und Sofie Metzler

HATLERDORF

Freitag, 13. Dezember 2024

19:00 Uhr für Walter Kob, Isolde Luger, Josef Visintainer, Hermann Wohlgenannt, Helga Traunig, Lothar Fetz, Anna Spiegel und Thomas Winsauer

Freitag, 10. Jänner 2025

19:00 Uhr für Wolfgang Strasser, Manfred Huber, Elmar Spiegel, Christian Hämmerle und Wolfgang Schuster

OBERDORF – PFARRKIRCHE

Sonntag, 15. Dezember 2024

10:30 Uhr für Wolfgang Bohle, Maria Winder, Wilgard Moosbrugger, Karl Hilbe und Alma Klocker

Sonntag, 19. Jänner 2025

10:30 Uhr für Heinz Wagner-Wehrborn und Theresia Agnes Sieber

WATZENEGG

Sonntag, 28. Dezember 2024

18:00 Uhr für Albert Alois Klocker

Sonntag, 25. Jänner 2025

18:00 Uhr für Marie Theresia Wohlgenannt, Anna Kaufmann und Gertrud Schwendinger

Offenbarung 21,4

GÜTLE

Sonntag, 26. Jänner 2005

10:45 Uhr für Wilfried Hilbe

SCHOREN

Samstag, 21. Dezember 2024

19:00 Uhr für Renate Ziegler, Anna Lötsch und Maria Hallitsch

Samstag, 25. Jänner 2025

19:00 Uhr für Olga Huchler, Emma Deltedesco, Manfred Schweighofer, Siegrun Stoisser und Siegfried Ölz

HASELSTAUDEN

Donnerstag, 05. Dezember 2024

19:00 Uhr für Elmar Metzler, Emilia Böhler, Walter Pfister, Klara Eidler, Marie-Luise Kalb, Heinz Fink, Johann Peter Rottensteiner, Georg Obermayr, Josef Anton Huber, Konrad Meusburger, Maria Witzemann und Waltraud Klotz

Donnerstag, 02. Jänner 2025

19:00 Uhr für Rosmarie Kunze, Werner Herburger, Waltraud Dür, Aloys Elmar Rohner, Martin Gebhard Hopfner, Reinhard Kunze, Edwin Spiegel, Theresia (Resi) Hochgerner, Helmut Habisreutinger und Helga Schöll

ROHRBACH

Mittwoch, 11. Dezember 2024

19:00 Uhr für Melanie Blum, Hildegard Furxer, Liane Wallner, Edgar Heinzle, Johanna Wild, Erwin Mennel, Otto Mayer und Sieglinde Schwärzler

Mittwoch, 08. Jänner 2025

19:00 Uhr für Siegfried Oberhuber, Helga Zimmermann, Jakob Johann Huber, Norbert Klocker, Isolde Giesinger, Rosmarie Anna Rützler, Erika Lueger, Monika Ambrosch und Kurt Lenz

und für alle im Dezember und Jänner vergangener Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen.

Markt St. Martin



Heidi Achammer, pfarrliche Organisationsleiterin
www.st-martin-dornbirn.at

KINDER UND FAMILIEN IM ADVENT

Der Advent ist besonders für euch Kinder und Familien eine spannende Zeit, eine Zeit der Vorfreude und der Erwartung. Wir laden euch herzlich ein, auf dem Weg durch den Advent immer wieder einmal einen Halt in unserer Pfarrkirche zu machen. In der Advent-Ecke gibt es Verschiedenes zu finden: etwas zum Anschauen und Gestalten, Geschichten und Impulse zum Mitnehmen. Auch zu den Gottesdiensten laden wir herzlich ein. Die Familienmesse am 01. Dezember wird von der Volksschule Edlach gestaltet. (siehe Seite 7)



DER FRIEDENSSTERN

Den Wunsch nach Frieden tragen wir alle in unseren Herzen. Frieden auf der Welt, Frieden in der Familie, Frieden bei... – Schreiben Sie Ihren Friedenswunsch auf einen Stern und hängen Sie ihn auf das Sternenhäufchen bei der Marienstatue. Wir vertrauen diese Wünsche Gott an, der den Frieden für alle Menschen will.

STILLE HÖREN

Den hektischen Alltag kurze Zeit hinter sich lassen und sich Zeit für Stille nehmen. Zeit, die Gedanken zur Ruhe kommen zu lassen. Zeit, Gott in mir zu begegnen.

Sie sind herzlich eingeladen, sich selber in der Carl Lampert Kapelle eine stille Zeit zu schenken. Jeden Tag im Advent zu den Öffnungszeiten der Carl Lampert Kapelle.

RORATE-GOTTESDIENSTE

Jeden Dienstag im Advent um 6:00 Uhr in der Kirche

Der Zauber der Rorate-Messen: Dunkelheit, Kerzenschein, Musik, Gesang - eine unwiderstehliche Mischung im Advent, die berührt. „Jetzt, wo die Dunkelheit am stärksten ist, sehnen wir uns nach Licht, nach Leben, nach Heilung.“ Wir laden Sie ein, diese besondere Atmosphäre der Rorate-Messen zu erleben.

Musikalische Gestaltung:

Dienstag, 03. Dezember Musikschule Bergmannstraße

Dienstag, 10. Dezember Kirchenchor St. Martin

Dienstag, 17. Dezember Stefan Spiegel, Klarinette

Nach den Rorate-Gottesdiensten im Dezember gibt es Frühstück im Pfarrzentrum.

FRAUENFRÜHSTÜCK UND ADVENTIMPULS

Mi, 04. Dezember um 08:15 Uhr Frauenmesse, anschließend Frühstück und Impuls „Komm mit auf den großen Weg der Sehnsucht“, mit Magdalena Burtscher.

ADVENTGOTTESDIENST MIT KRANKENSALBUNG FÜR SENIOR*INNEN

Donnerstag, 12. Dezember 2024, 14:30 Uhr, Pfarrzentrum St. Martin (Eingang Schulgasse), Heilige Messe mit Krankensalbung. Anschließend gibt es eine gemütliche Adventjause. Alle sind herzlich eingeladen.

EIN BLICK ZURÜCK – JAHRESWECHSEL – EIN BLICK NACH VORNE

Fr, 29. Dezember bis Di, 02. Jänner in der Kirche St. Martin

Was hat das vergangene Jahr gebracht? An Glück und Freude? An Herausforderungen und Schwerem? Welche Hoffnungen und Bitten tragen wir in uns auf der Schwelle zum Neuen Jahr? Der Stationen-Weg in der Kirche möchte Impulse für den eigenen Rückblick geben. Schenken Sie sich eine Zeit zum Hineingehen in das Jahr 2025.

EIN SEGEN FÜR DAS NEUE JAHR

Dienstag, 31. Dezember 2024 um 23:30 Uhr

In diesem Jahr laden wir Sie ein, das Jahr 2024 auf eine besondere Weise ausklingen zu lassen und das neue Jahr gemeinsam zu begrüßen. Wir treffen uns um 23:30 Uhr in der Kapelle Kehlen, lassen uns segnen und stoßen auf das neue Jahr an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

DIE STERNSINGER SIND WIEDER UNTERWEGS!

Am 4., 5. und 6. Jänner machen sich die Sternsinger wieder auf den Weg, um Hoffnung und Segen in die Häuser zu bringen. In diesem Jahr unterstützen wir das Dreikönigsprojekt in Nepal. Ihre Spenden ermöglichen Kinder und Jugendlichen ein besseres Leben. Bitte helfen Sie mit!

Damit es auch dieses Jahr wieder eine erfolgreiche Aktion wird, suchen wir noch Kinder (ab der 2. Klasse VS), die gerne als Sternsinger unterwegs wären und Erwachsene, die die Gruppen begleiten. Melde dich spätestens bis zum 04. Dezember 2024 entweder per Mail, telefonisch oder über den QR-Code bei Luca Gappmaier an:



Claudia Nussbaumer

Weitere Infos unter:

luca.gappmaier@kath-kirche-dornbirn.at, 05572/22220

In welchen Straßen wir dieses Jahr unterwegs sein werden, kann ab Ende Dezember dem Aushang bei der Kirche entnommen werden.

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Mittwoch und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
Vom 24.12. bis 01.01. bleibt das Pfarrbüro geschlossen.
Ab dem 02. Jänner sind wir gerne wieder für Sie da!
Öffnungszeiten vom „Treffpunkt Kirche“ auf Seite 9.

WIR LADEN HERZLICH EIN...

Sonntag, 01. Dezember, 1. Adventsonntag

- 08:00 Uhr Messfeier mit Adventkranzsegnung
10:30 Uhr Familienmesse mit Adventkranzsegnung,
gestaltet von der VS Edlach, anschl. Pfarrcafé
19:00 Uhr Atemholen am Sonntagabend
mit Hugo Zehrer und Manuela Mennel

Dienstag, 03. Dezember

- 06:00 Uhr Rorate, anschließend Frühstück
19:00 Uhr KEINE MESSFEIER

Mittwoch, 04. Dezember

- 08:15 Uhr Frauenmesse, anschließend Frauenfrühstück
und Adventimpuls

Donnerstag, 05. Dezember

- 19:00 Uhr Kapellenmesse Vordere Achmühle, evtl. Agape

Sonntag, 08. Dezember, Maria Empfängnis

- 08:00 Uhr Messfeier
10:30 Uhr Messfeier mit Kirchenchor,
Advent- und Mariengesänge

Dienstag, 10. Dezember

- 06:00 Uhr Rorate, anschließend Frühstück
19:00 Uhr KEINE MESSFEIER

Donnerstag, 12. Dezember

- 14:30 Uhr Adventgottesdienst mit Krankensalbung für
Senior*innen im Pfarrzentrum,
anschließend Adventjause

Freitag, 13. Dezember

ab 18:00 Uhr „Hoffnungslicht“, Lichtinstallation in der Kirche

Samstag, 14. Dezember

ab 17:00 Uhr „Hoffnungslicht“, Lichtinstallation in der Kirche

Dienstag, 17. Dezember

- 06:00 Uhr Rorate, anschließend Frühstück
19:00 Uhr KEINE MESSFEIER

**Die Gottesdienste zur Weihnachtszeit finden Sie
auf den Seiten 28 und 29, Termine für Familien auf Seite 7.**

Samstag, 28. Dezember

- 16:00 Uhr Sendungsfeier der Sternsinger*innen 2025
durch Bischof Benno und Eröffnung des
Heiligen Jahres

**Das Fest der Geburt unseres Erlösers
erfülle dich mit Freude und Dankbarkeit und
der Hoffnung auf den Frieden,
den die Engel verkündeten.
Gottes Gnade und Frieden,
sein Segen und Beistand
mögen dich
durch das neue Jahr begleiten.**

Gisela Baltes

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen im Namen
der Mitarbeiter*innen von St. Martin
eine gesegnete Advent- und Weihnachtszeit
und ein gutes, friedliches und freudvolles
Neues Jahr 2025.

*Pfr. Dominik Toplek und
Heidi Achammer, pfarrliche Organisationsleiterin*

Sonntag, 29. Dezember

Jahresausklang mit verschiedenen Stationen in der Kirche –
offenes Kommen und Gehen
Nähere Informationen auf Seite 16.

Dienstag, 31. Dezember, Silvester

- 23:30 Uhr Segnungsfeier, Kapelle Kehlen

Mittwoch, 01. Jänner, Neujahr

- 08:00 Uhr KEINE MESSFEIER
10:30 Uhr Messfeier
18:00 Uhr Messfeier für alle Dornbirner Pfarren
mit Einzelsegen und Weihrauchritual

Freitag, 03. Jänner

- 19:00 Uhr Jahrtagsmesse

Sonntag, 05. Jänner

- 19:00 Uhr Atemholen am Sonntagabend mit
Cornelia Kraxner-Holzer und Manuela Mennel

Montag, 06. Jänner, Hl. Drei Könige

- 08:00 Uhr KEINE MESSFEIER
10:30 Uhr Messfeier mit dem Kirchenchor
und den Sternsängern,
Weihwasser- und Salzsegnung

Donnerstag, 09. Jänner

- 19:00 Uhr Messfeier in der Kapelle Vordere Achmühle

Hatlerdorf St. Leopold

Martina Lanser, Gemeindeleiterin
www.pfarre-hatlerdorf.at



*Heilig Nacht
A Krippe, a Kindle,
a Muottor, an Vattor,
an Ochs und an Esol
und Schöf duß am Gattor.
D'Hiorto und Engol, dio lachand,
dio Heiligo Dreij König,
dio uf-o Weag se machand.
So kennond mor Gschicht, so ischt as gsi,
und d'Liob vo deam Kindle, dio kört ou mi.*

Irma Fussenegger

Die Weihnachtsgeschichte ist uns bekannt und vertraut und jedes Jahr hören wir sie aufs Neue. Wir wünschen Ihnen, dass Sie die Liebe, die von dem Kind im Stall ausgeht - jeden Tag aufs Neue - spüren und weitergeben können.

Gott segne und behüte Sie in der Kraft des Hl. Geistes.

Pfr. Inosens und Martina Lanser, Gemeindeleiterin

RORATE IM ADVENT

Wir laden herzlich zu unseren Rorate Gottesdiensten ein. Am 05.12. mit einem Bläserensemble der Hatler Musig, am 12.12. mit Karin Fässler an der Zither und am 19.12. mit dem Kirchenchor. Anschließend gibt es ein Frühstück im Pfarrheim.

HERBERGSUCHE IM ADVENT

Wir laden herzlich zum alten Brauch der Herbergsuche ein. Ein Marienbild wird jeweils einen Tag und eine Nacht bei einer Familie beherbergt, bevor es an die nächste Adresse weitergegeben wird. Mit Gebet, Gesang, Geschichten kann diese Herbergszeit gestaltet werden. Anregungen liegen dem Bild bei. Wenn sich jemand an diese Tradition anschließen oder selbst eine Initiative starten möchte, kann er sich im Pfarrbüro melden. Die Bilder können ab 03.12. im Pfarrbüro abgeholt werden.

HATLER ADVENT am 14. Dezember um 17 Uhr, Pfarrkirche

Wir laden herzlich zu einem Kirchenkonzert mit stimmungsvollen Liedern und Weisen ein. **Mitwirkende:** Kirchenchor St. Leopold, Frauen-Ensemble Vox Amabilis, Kinderchor VS Leopold, Stubenmusik Dornbirn, Bläsergruppe der Hatler Musig, Eva Deborah Keller-Schweers – Harfe, Constantin Schweers – Viola, Carola Keller – Sopran. Anschließend gibt es eine Agape im Pfarrheim!

KRÖMLEMARKT DER MISSIONRUNDE

am 14. Dezember um 13:30 Uhr im Pfarrheim

Wir suchen noch fleißige Bäcker*innen für unseren Krömlemarkt. Die Krömle können vom 4.-12. Dezember bei Frau Paula Hilbe, Schützenstraße abgegeben werden.

STERNSINGERAKTION 2024

Vom 03. bis 06. Jänner sind die Sternsinger wieder unterwegs. In größeren Wohnanlagen werden wir einen Zettel mit Anmelde-möglichkeit aufhängen. Sollten Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen, dann tragen Sie sich bitte einfach in die aufgehängte Liste ein. Wenn Sie in den letzten Jahren nicht besucht wurden, dann melden Sie sich bitte per Mail an philipp.bohle@gmail.com. Wann welche Straßen besucht werden, finden Sie nach Weihnachten auf der Homepage und an den Anschlagtafeln. Wir bitten Sie, die Sternsinger freundlich und wohlwollend aufzunehmen und das Projekt zu unterstützen.

BALLNACHT IM HATLERDORF

am 31. Jänner, ab 19:30 Uhr

Unter dem Motto „tanza-lacha, zemm-frei-hia“, laden wir Sie zur Hatler Ballnacht ins Pfarrheim ein. Das Duo Passione wird uns wieder eine ganze Nacht zum Tanzen bringen.

Kartenvorverkauf: ab 08. Jänner 2025 im Pfarrbüro.

LEBKUCHEN BACKEN FÜR MARTINI

Ein herzliches Dankeschön an Thomas Schweizer und sein Team für die vielen leckeren Lebkuchen, die nach der Martinifeier im Pfarrheim verteilt wurden.



WIR FREUEN UNS....

dass unsere Katharine-Drexel Kapelle in neuem Glanz erstrahlt und die Fensterscheiben ausgetauscht wurden. Danke für alle Spenden, die oft auch im Stillen gegeben werden. Vergelt's Gott!

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag, Donnerstag, Freitag 08 - 11 Uhr
Mittwoch 16 - 18 Uhr

Öffnungszeiten während der Weihnachtsferien:

Freitag, 27.12. und am Freitag, 03.01. von 8-11 Uhr!

Neben unseren üblichen Gottesdiensten

LADEN WIR HERZLICH EIN...

Bibelteilen im Pfarrheim, 20 Uhr

Mittwoch, 11.12.24, Mittwoch, 08.01.25

Bibelabend mit Doris Fußenegger, 19 Uhr

Montag, 09.12.24, Montag, 13.01.25

Eltern-Kind Frühstück, 09 Uhr: Donnerstag, 05.12., 09.01.

Jahrtagsmessen, 19 Uhr: Freitag 13.12., Freitag 10.01.

Missionsgebetsandacht, 19 Uhr: 20.12., 17.01.

Rosenkranz, 19 Uhr: Freitag 27.12., 24.01., 31.01.

Rorate, 06:00 Uhr: Donnerstag 05.12., 12.12., 19.12.

Sonntag, 01. Dezember, 1. Adventsonntag

09:00 Uhr Familiengottesdienst mit Adventkranzsegnung

10:00 - 14:30 Uhr Schnitzeessen im Pfarrheim

Sonntag, 08. Dezember, Maria Empfängnis

09:00 Uhr Messfeier mit dem Chörele G'hörig und Kinderelement

18:00 Uhr Kirchenkonzert der Hatler Musig

19:00 Uhr Abendmesse entfällt

Donnerstag, 12. Dezember

14:30 Uhr Seniorentreff „Zämmo ko“ im Pfarrheim
Der Klosama kut – gemütlicher Nikolaushock

Samstag, 14. Dezember

13:30 Uhr Krömlmarkt der Missionsrunde

17:00 Uhr Hatler Advent, siehe Seite 18

18:30 Uhr Vorabendmesse entfällt

3. Adventsonntag, 15. Dezember

09:00 Uhr Messfeier mit dem Liederhort und Kinderelement

19:00 Uhr Meditativer Gottesdienst mit Taizé-Musik

Donnerstag, 19. Dezember

16:00 Uhr Offenes Singen mit dem Trio GAHOKA, s.S. 13

Die Gottesdienste zur Weihnachtszeit finden Sie auf den Seiten 28 und 29, Termine für Familien auf Seite 7.

Freitag, 03. Jänner

09:00 Uhr Handwerker Gottesdienst mit dem Kirchenchor

Montag, 06. Jänner, Heilige Drei Könige

09:00 Uhr Familiengottesdienst mit den Sternsängern, mit Weihwasser- und Salzsegnung

Donnerstag, 16. Jänner

14:30 Uhr Seniorentreff „Zämmo ko“ im Pfarrheim
Musikalische Unterhaltung durch die „Süasslar“

Sonntag, 19. Jänner

19:00 Uhr Meditativer Gottesdienst mit Taizé-Musik

Freitag, 31. Jänner

19:00 Uhr Pfarrball im Pfarrheim

FRAUENWALLFAHRT NACH VIKTORSBERG

Am 15. Oktober begleitete Pfr. Inosens einen Bus mit Hatler Wallfahrerinnen zur Mutter vom guten Rat nach Viktorsberg. Die verschiedenen Anliegen konnten bei einer besinnlichen Andacht, die Pfr. Inosens leitete, vor Gott gebracht werden.

Im Anschluss bekamen wir noch eine Führung in der Kirche und

auch das gemütliche Zusammensein bei einer Jause im Hotel Viktor kam nicht zu kurz. Gestärkt ging die Fahrt wieder zurück ins Hatlerdorf.



Oberdorf St. Sebastian

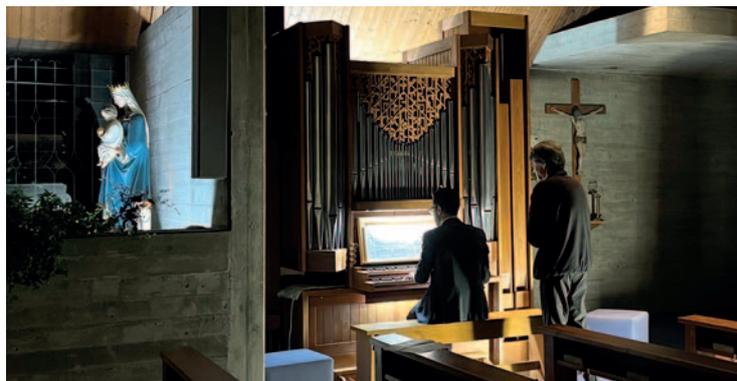


Roland Sommerauer, Gemeindeführer
www.pfarre-oberdorf.at

FAMILIENWORTGOTTESFEIER IN WATZENEGG ZU ALLERSEELEN „ICH DENKE AN DICH!“

In unserer Feier stand der „Baum der Erinnerung“ im Zentrum. Nachdem wir die Geschichte des gleichnamigen Buches dazu gehört und gesehen hatten, gestalteten wir gemeinsam unseren Baum der Erinnerung. So wie die Tiere sich gerne an den Fuchs zurückerinnert haben, gibt es auch in unseren Herzen verstorbene Menschen, die wir sehr gerne hatten und die wir vermissen. An sie dachten wir in der Feier ganz besonders und schmückten unseren eigenen Baum mit Herzen unserer Erinnerungen.

Barbara Moosbrugger



Johannes Moosbrugger



Johannes Braun

ORGELKONZERT KEHLEGG

Am Freitag, 08.11.2024 hatte der Sprengel Kehlegg zum Orgelkonzert eingeladen. Trotz einiger anderer Veranstaltungen war die Kirche in Kehlegg gut besucht. Die zahlreichen Zuhörer*innen waren gekommen, um den in Vorarlberg und weit über die Grenzen bekannten Organisten Helmut Binder sowie seinen Schüler und Orgelbauer Martin Behringer an der neu aufgebauten Orgel in Kehlegg spielen zu sehen und zu hören.

Die Orgel wurde 1981 von Gebrüder Mayer in Feldkirch in der Krankenhauskapelle des Landeskrankenhauses Feldkirch erbaut. Als Dauerleihgabe des LKH Feldkirch wurde sie in der Kirche Kehlegg durch Orgelbauer Martin Behringer im September 2024 neu aufgebaut und am 6. Oktober 2024 feierlich eingeweiht.

Helmut Binder und Martin Behringer verstanden es phänomenal, die musikalische Strahlkraft und das Klangvolumen der Orgel mit Stücken von Johann Sebastian Bach, Dietrich Buxtehude, Felix Mendelssohn Bartholdy sowie Josef Haydn, Tschaikowsky und weiteren Komponisten zur Geltung zu bringen. Zwischen den Stücken erklärte Helmut Binder den Hintergrund der ausgewählten Stücke und verband gekonnt den Kontext der Musik mit der Klangvielfalt der Orgel.

Die Improvisation über ein Volkslied, die Helmut Binder seiner von den Nazis ermordeten Großmutter widmete, begleitete die von Burkhard Diem und Johannes Braun gestaltete Präsentation zur Reise der Orgel von Feldkirch nach Kehlegg und dem Wiederaufbau in der Kirche. Das exzellente Orgelspiel beider Organisten wurde mit kräftigem Applaus vom Publikum belohnt.

Durch das Programm führte Veronika Jones. Mit dem Konzert bedankte sich das Pfarrteam und Familienteam Kehlegg bei allen Spender*innen und Sponsoren für die finanzielle Unterstützung und bei den zahlreich ehrenamtlich tätigen Helferinnen und Helfern für die praktische Beteiligung. Nur durch die Mitwirkung aller konnte das Projekt erfolgreich abgewickelt werden.

Veronika Jones

KRIPPE OBERDORF

Nicht nur dieses Fenster...

Die neue Krippe ist so gut wie fertig. Alles wurde dank der fleißigen Hände des Krippenvereines Dornbirn von Grund auf neu gebaut. So auch dieses Fenster. Erstmals dürfen wir die neue Krippe mit den restaurierten Figuren in unserer Kirche bei der Krippenfeier bewundern am 24.12.2024 um 16:30 Uhr.

Karoline Diem



Alois Rinderer

ÖFFNUNGSZEITEN

BÜRO, Bergstr. 10

Dienstag 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

PFARRHEIM, Zanzenbergg. 1

Montag 17:00 - 18:30 Uhr



Der Kirchenchor bei der Langen Nacht der Kirchen im Oberdorf, Wolfgang Klocker

MOZART GOES TO OBERDORF ODER DIE SPATZEN PFEIFEN AUCH BEI UNS

Zu zwei Auftritten lädt der Kirchenchor St. Sebastian – Bruder Klaus im Dezember und Jänner ein. Am Heiligen Abend möchten wir die Besucher der Mette im Oberdorf mit festlichen und stimmungsvollen Gesängen zur Weihnachtszeit erfreuen.

Ein Höhepunkt unseres Chorjahres 2025, ohnedies reich an schönen Veranstaltungen und Festen, wird am 19. Jänner 2025 die musikalische Gestaltung der Festmesse zum Patrozinium sein. Wir bringen (erstmalig im Oberdorf) die Missa brevis et solemnus in C-Dur für Soli, Chor, Orchester und Orgel, die „Spatzenmesse“ von Wolfgang Amadeus Mozart zur Aufführung. Wir proben diese kleine („brevis“) und feierliche („solemnus“) Messe schon seit Monaten und durften sie im September bereits mit großem Erfolg im Schoren singen. Ein kleines Orchester, vier Solisten und unsere liebe Oberdorfer Chorleiterin Maria Faderny werden uns beflügeln, diesen musikalischen Leckerbissen im Oberdorf bestens zu präsentieren. Als Zugabe gibt es das „Halleluja“ aus dem „Messias“ von Georg Friedrich Händel.

Apropos Leckerbissen: Anschließend an den Festgottesdienst sind alle herzlich zum Pfarrcafé ins Pfarrheim St. Sebastian eingeladen, wo es Mittagessen und natürlich Kaffee und feine Kuchen gibt.

Wolfgang Klocker

WIR LADEN HERZLICH EIN...

PATROZINIUM

Sonntag, 19. Jänner 2025

10:30 Uhr Festmesse zum Patrozinium mit Orchestermesse. Anschließend Pfarrkaffee im Pfarrheim. Keine Messfeiern in den Parzellen!

SEBASTIANSBRUDERSCHAFT

Montag, 20. Jänner 2025

08:30 Uhr Festgottesdienst in der Kirche, anschließend Generalversammlung im Pfarrheim. Am Nachmittag findet der traditionelle Ausflug statt.

STERNSINGER

Oberdorf:

Die Sternsinger gehen am 04. und 05. Jänner 2025 wieder durch die Straßen vom Oberdorf. Die Messfeier besuchen sie dann am 06. Jänner 2025 um 10:30 Uhr.

Wer Lust hat mitzugehen, meldet sich bitte unter: klaudia.v@hotmail.com oder T 0650 72 00 459

Gütle:

Die Sternsinger kommen am 05. Jänner 2025 um 10:45 Uhr zum Gottesdienst.

Watzenegg:

Die Sternsinger gehen in Watzenegg die übliche Runde (Ammenegg, Rickatschwende, Oberfallenbergl, Stüben, Bantling, Unterries, Watzenegg, Heilenberg, Palmen, Schwendebach, Schauner, Klotzen).

Interessierte können sich gerne bei Frau Veronika Jochum, T 0664 1443898 melden.

Kehlegg:

Die Sternsinger sind am 06. Jänner in Kehlegg unterwegs. Anmeldungen bei Frau Karoline Blum möglich.

FAMILIENGOTTESDIENSTE

Sonntag, 01. Dezember 2024 – Oberdorf

10:30 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent

Dienstag, 10. Dezember 2024 – Watzenegg

06:00 Uhr Familienrorate in Watzenegg.

Sonntag, 05. Jänner 2025 – Gütle

10:45 Uhr Wortgottesfeier mit den Sternsingern

Montag, 06. Jänner 2025 – Watzenegg

08:00 Uhr Wortgottesfeier mit den Sternsingern

Montag, 06. Jänner 2025 – Kehlegg

09:00 Uhr Familiengottesdienst zu Hl. Drei Könige

Montag, 06. Jänner 2025 – Oberdorf

10:30 Uhr Familiengottesdienst zu Hl. Drei Könige

RORATEN

Sonntag, 01. Dezember – Watzenegg

07:00 Uhr Rorate in der Bergkirche

Freitag, 06., 13. und 20. Dezember – Oberdorf Pfarrkirche

06:00 Uhr anschließend ist Frühstück im Pfarrheim.

Dienstag den 10. Dezember – Watzenegg

06:00 Uhr Familienrorate in der Bergkirche, anschließend ist Frühstück im Pfarrheim.

SENIORENACHMITTAGE

Dienstag, 10. Dezember 2024

ab 14:00 Uhr im Pfarrheim St. Sebastian mit Nikolausfeier

Dienstag, 14. Jänner 2025

ab 14:00 Uhr im Pfarrheim St. Sebastian – Singnachmittag

Schoren Bruder Klaus

Birgit Amann, Gemeindeleiterin
www.pfarre-bruderklaus.at



FREUDE UND ENGAGEMENT IST SPÜRBAR: EIN RÜCKBLICK AUF DEN VERGANGENEN MONAT



Mit viel Freude und Kreativität gestalteten die Erstkommunionkinder ihre Wegkerze, die sie nun auf ihrem Vorbereitungsweg zur Erstkommunion begleitet und immer wieder zum Leuchten gebracht wird.



Mit Begeisterung haben die Erstkommunionkinder auch den Familiengottesdienst am 17. November musikalisch gestaltet.



Wenn Frauen gemeinsam kochen, dann entsteht eine besondere Atmosphäre – voller Lachen, Austausch und Freude. Danke an die Frauengruppe „Frauen treffen Frauen“, die uns beim „zämm ko“ im November verwöhnten.

LICHTE RORATE

Im Advent laden wir herzlich zu unseren stimmungsvollen Rorate-Messen ein. Im Schein der Kerzen und in der Stille des frühen Morgens wollen wir uns auf Weihnachten einstimmen und Raum für Besinnung und Gebet schaffen. Nach der Rorate sind alle zum gemeinsamen Frühstück eingeladen – eine schöne Gelegenheit, sich auszutauschen und die Gemeinschaft zu erleben.

05.12.

12.12. Gisela Hämmerle und Dr. Karl Schiemer

19.12. Werner, Gert und Johann

08.12. MARIA EMPFÄNGNIS/-AKTION LEBEN

Diakon Reinhard Waibel hat das Team der Aktion Leben zu den Wortgottesfeiern am 07. bzw. 08. Dezember eingeladen. Das Fest Maria Empfängnis meint ja zwar nicht unmittelbar den Inhalt und die Ziele dieser Lebensschutzbewegung. In den Gottesdiensten an diesem Wochenende werden wir jedoch mehr darüber erfahren, wie sich „Aktion Leben“ für umfassenden Schutz des menschlichen Lebens von der Empfängnis bis zum natürlichen Tod einsetzt und auch diese Anliegen vor Gott tragen.

EINSTIMMEN AUF WEIHNACHTEN

Freitag, 13. Dezember von 17:30 - 18:30 Uhr im Pfarrsaal

Gemeinsam um den Adventkranz sitzen, Tee trinken und Weihnachtslieder singen... Auf diese Weise wollen wir der Vorfreude Raum geben und zusammen mit Claudia Höss Weihnachtslieder singen. Auch nur zuhören ist erlaubt!

JAHRES:AUS:KLANG

mit kreativen und besinnlichen Stationen

Mit Blick auf das vergangene Jahr würdigen wir die bunten und schönen Momente des Jahres und verabschieden uns von zerplatzten Träumen und Hoffnungen. Wir bringen unsere Bitten für das neue Jahr vor Gott und empfangen einen Einzelsegen für den Weg ins kommende Jahr.

**Offenes Kommen und Gehen am Silvesternachmittag,
am 31. Dezember zwischen 16:30 - 18:30 Uhr Einzelsegen**

*Die Blüte wirft alle ihre Blätter ab
und findet die Frucht.*

Rabindranath Tagore

STERNSINGEN 2025

Mit viel Eifer wird schon geprobt. Die Vorfreude ist groß. An welchen Tagen, in welcher Straße wir dieses Jahr unterwegs sein werden, kann ab Ende Dezember dem Aushang bei der Kirche und unserer Homepage entnommen werden.

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag und Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr
Vom 24.12. bis 31.12. bleibt das Büro geschlossen.

„ZÄMM KO“ IM JÄNNER

„VEREIN THULASI – UNTERSTÜTZUNG FÜR KRIEGSWITWEN UND IHRER KINDER IN SRI LANKA“

Beim „zämm ko“ im Jänner laden Chandran und Maria zum Buffet mit „Essen aus Sri Lanka“ auf Spendenbasis ein.

Gemüse von Bauern nach tamilischer Art mit landestypischen Gewürzen als Tali Teller, Auberginen mit Kichererbsen, Dhal - Linsen, Mixgemüse Birriyani Reis mit Gewürzen
Reetha – Joghurt mit Gurke
Appalam – Reismehl Chips

Die gesamten Einnahmen werden an Mütter im Norden von Sri Lanka weitergegeben. Sie leben in bitterer Armut, bekommen keinerlei Hilfe vom Staat und kämpfen in der schwersten Wirtschaftskrise des Landes um ihr und ihrer Kinder Überleben.

Eine ausgewählte Gruppe erhält jeden Monat einen Betrag zwischen 50 und 100 €. Zusätzlich wird jeder Frau ein Projekt finanziert, damit sie sich innerhalb von zwei Jahren ein eigenes Einkommen erwirtschaften und unabhängig von unserer Hilfe werden kann. Herzlich willkommen zu dieser kulinarischen Reise!

Maria Anna Rodewald



BIBELREISE FÜR KLEINE ENTDECKER

Einmal im Monat laden wir Kinder, Mamas, Papas, Omas, Opas, ... herzlich ein, mit uns auf „Bibelreise“ zu gehen. Gemeinsam begeben wir uns auf eine spannende Reise in das Land der Bibel, hören eine Geschichte, singen Lieder und werden kreativ.

Unser erster Termin ist am 30. Jänner um 15:00 Uhr im Pfarrzentrum Bruder Klaus Schoren. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich bei einer Tasse Kaffee auszutauschen und die Gemeinschaft zu genießen. Wir freuen uns auf viele neugierige Entdecker*innen!

Die Gottesdienste zur Weihnachtszeit finden Sie auf den Seiten 28 und 29, Infos für Familien zum Advent und zu Krippenfeiern auf Seite 7.

Neben unseren üblichen Gottesdiensten

LADEN WIR HERZLICH EIN...

Freitag, 29. November

09:30 – 16:00 Uhr Adventbasar im Pfarrsaal

Dienstag, 03. , 10. u. 17. Dezember

06:00 Uhr Rorate mit anschließendem Frühstück

Sonntag, 08. Dezember, Maria Empfängnis

09:00 Uhr Wortgottesfeier mit dem Team der Aktion Leben

Freitag, 13. Dezember

17:30 - 18:30 Uhr einSTIMMEN auf Weihnachten im Pfarrsaal

Sonntag, 17. Dezember

10:30 Uhr Familiengottesdienst, musikalisch gestaltet vom Projektchor

Samstag, 21. Dezember

19:00 Uhr Wortgottesfeier mit Jahresgedächtnis

Dienstag, 31. Dezember, Silvester

16:30 - 18:30 Uhr JAHRES:aus:KLANG mit Stationen und Einzelsegen

Samstag, 04. Jänner

19:00 Uhr Vorabendmesse „Heilvolle Begegnung“

Sonntag, 19. Jänner

10:30 Uhr Familiengottesdienst, musikalisch gestaltet vom Chor Joy; anschließend „zämm ko“ bei „Essen aus Sri Lanka“

Samstag, 25. Jänner

19:00 Uhr Wortgottesfeier mit Jahresgedächtnis

Donnerstag, 30. Jänner

15:00 Uhr Bibelreise für kleine Entdecker, Dorothea Zimmer

Samstag, 01. Februar

19:00 Uhr Vorabendmesse „Heilvolle Begegnung“

Sonntag, 02. Maria Lichtmess

09:00 Uhr Messfeier mit Blasiussegen und Kerzenverkauf

Haselstauden Maria Heimsuchung

Manfred Sutter, Gemeindeleiter
www.pfarre-haselstauden.at



ADVENTBASAR

Freitag, 29. November 14:00 bis 17:00 Uhr
im Pfarrheim Haselstauden, Haselstauderstraße 29

Es gibt wieder die beliebten Weihnachtskekse, Adventkränze und Weihnachtsgestecke, handgestrickte Socken, Salben, Seifen, Cremes, Essig, Öl, Marmelade und verschiedene Geschenkartikel. Gerne laden wir Sie auch zum Verweilen bei einer Tasse Kaffee, Tee und Kuchen ein. Um 14:00 Uhr beginnen wir mit der Adventkranzsegnung! Wir freuen uns auf Sie!

Der Sozialkreis Haselstauden

FAMILIENMESSE 1. ADVENTSONNTAG ANSCHLIESSEND PFARRCAFÉ

Sonntag, 01. Dezember, 09:00 Uhr, Pfarrkirche

Am 1. Adventsonntag feiern wir wieder eine Familienmesse. Musikalische Gestaltung durch die Haselmühle. Bringt euren Adventkranz zur Segnung mit! Wir freuen uns auf euer Kommen!



Wir laden nach der Familienmesse ab 10:00 Uhr ganz herzlich zu unserem beliebten Pfarrcafé ins Pfarrheim ein.

Komm und sei dabei!

Das Pfarrcafé-Team der Pfarre Haselstauden

RORATE-GOTTESDIENSTE

Donnerstag, 05.12., 12.12., und 19.12.2024 um 06:00 Uhr

Die Rorate-Gottesdienste gehören zu den besonderen Feiern in der Adventzeit. Sich am Morgen in aller Frühe auf den Weg machen, die besondere Atmosphäre in der Kirche mit Kerzenlicht und Weihrauch, das gemeinsame Singen und die schöne Musik, das alles hat etwas besonders Berührendes an sich. Anschließend laden wir alle zu einem einfachen aber feinen Frühstück in den Pfarrsaal ein. Die Abendmesse entfällt an diesen Tagen (ausgenommen die Jahrtagsmesse am 05.12.).



KONZERT LOSAMOL, KINDERCHOR HASELMÜSLE UND JUNGE BLÄSER

Sonntag, 15. Dezember, 17:00 Uhr, Pfarrkirche Haselstauden

Herzlich laden wir Sie ein zum Haselstauder Adventkonzert mit dem Chor LosAmol. Mit dabei sind auch der Kinderchor Haselmühle und die Jungen Bläser der Haselstauder Musik.

Alle weiteren Infos finden Sie zeitgerecht im Schaukasten.

KRIPPENFEIER

Dienstag, 24. Dezember, 16:00 Uhr, Pfarrkirche Haselstauden

Wir laden alle Familien und Kinder ganz herzlich zu unserer Krippenfeier ein! Gemeinsam dürfen wir die Geburt Jesu im Stall von Betlehem feiern!

Eine wunderbare Einstimmung auch auf die Feier zu Hause.



pixabay.com

STERNSINGERAKTION 2025 KOMM UND SEI DABEI!

Sonntag, 05. Jänner und Montag, 06. Jänner

Wenn die Heiligen Drei Könige kommen, dann...

... kommen die Segenswünsche zu allen Menschen.

... wird der Segen auch in Afrika, Asien und Lateinamerika wirksam.

Wie im vergangenen Jahr sind auch heuer die Sternsinger am 5. und 6. Jänner 2025 auf Bestellung in den Häusern unterwegs und an den folgenden Stationen der Pfarre Haselstauden für jeweils eine halbe Stunde anzutreffen:

Sonntag, 5. Jänner 2025

14:00 Uhr Volksschule Heilgereuthe
14:45 Uhr Brunnengasse 7
15:30 Uhr Tellenweg 1
16:15 Uhr Volksschule Haselstauden

Montag, 6. Jänner 2025

09:00 Uhr Pfarrkirche Haselstauden beim Gottesdienst
14:00 Uhr Kindergarten Kastenlangen
14:45 Uhr Kindergarten Knie
15:30 Uhr Haselstauderstr. 39, Einfahrt Pfeller, Fam. Köb
16:15 Uhr Mittelschule Haselstauden

Bei den Stationen werden Aufkleber und Säckchen mit Kohle und Weihrauch für zu Hause verteilt. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher*innen! Zusätzlich zu den Stationen kommen wir auch gerne auf Bestellung in die Häuser. Wer einen Hausbesuch wünscht, darf sich gerne melden unter: 0664/1435402. Ein herzliches Dankeschön im Voraus für alle Spenden an die Sternsingeraktion!



Das ganze Pfarrteam von Haselstauden wünscht euch allen eine gesegnete Adventzeit, ein erfülltes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2025.

Gemeindeleiter Manfred Sutter

MESSE MIT DEN STERNSINGERN AN DREIKÖNIG

Montag, 06. Jänner, 09:00 Uhr, Pfarrkirche

Bei diesem Festgottesdienst sind auch die Sternsinger mit dabei. Sie tragen ihre Sprüche und das Lied vor. Bei diesem Gottesdienst werden auch Salz und Wasser gesegnet. Die Salzpäckchen und gefüllten Weihwasserflaschen können mitgenommen werden. Die Spenden kommen Familien in Haselstauden zugute. Das Kirchenopfer ist für die Ausbildung von Priestern in den ärmsten Ländern.

AUFBRUCH IN EINEN NEUEN LEBENSABSCHNITT



Ab 01. Dezember beginnt für mich ein neuer Lebensabschnitt. In letzter Zeit werde ich immer wieder gefragt: Freust du dich? Hast du schon Pläne? Was machst du dann? Ja ich freue mich – nicht, weil ich nicht mehr arbeiten will, oder gar froh bin, meinen Arbeitsplatz endlich verlassen zu können. Ganz im Gegenteil! Ich war sehr gerne hier. Nie hätte ich mir gedacht, dass die Arbeit einer Pfarrsekretärin – mit dieser Be-

zeichnung hadere ich noch heute – so vielseitig an Aufgabenbereichen ist und ein Maximum an Flexibilität bedeutet. Dazu kommt der Kontakt mit den vielen unglaublich engagierten Menschen der Pfarre. Auch die vielen Begegnungen mit Menschen, die nicht auf der Butterbrotseite des Lebens gelandet sind – mit all ihren Sorgen, Nöten und Frustrationen, waren sehr bereichernd für mich und wenn dann jemand mit einem Lächeln oder mit etwas mehr Zuversicht das Pfarrbüro verlassen hat, hat mich das mit großer Freude erfüllt. Herzlich möchte ich mich bei euch allen für die gute Zeit hier in Haselstauden bedanken. Bei Gemeindeleiter Manfred Sutter: Danke Manfred für die gute und wertschätzende Zusammenarbeit in den letzten drei Jahren. Dir Alfons (Meindl) ein herzliches Danke für die lebendige Zeit meiner ersten vier Jahre in der Pfarre. Danke Saverius und Delfor für eure Liebenswürdigkeit und Wertschätzung. Meiner Nachfolgerin Eva, wünsche ich alles Gute und eine ebenso erfüllende Zeit und Freude am neuen Arbeitsplatz.

Pension ist nicht Ausgedinge, sondern ein neuer Lebensabschnitt, der gestaltet werden will. In diesem Sinne sage ich: Lebt wohl und danke für alles! *Eure Carmen*

Liebe Carmen!

Im Namen unserer Pfarrgemeinde und ganz persönlich sage ich dir von ganzem Herzen DANKE für die neun Jahre, die du in unserer Pfarre als Pfarrsekretärin tätig warst! Danke für deine zuverlässige und selbständige Art, danke für dein kompetentes und gewissenhaftes Arbeiten! Danke für dein reges Interesse am Pfarrleben und dein Mitdenken und Gestalten in den unterschiedlichsten Anliegen. Danke für dein umfassendes Wissen und deine reiche Erfahrung, mit der du den oftmals turbulenten und wenig planbaren Pfarralltag

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag 09:00 - 11:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr

Vom 23. Dezember bis 06. Jänner bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

WIR LADEN HERZLICH EIN...

Samstag, 30. November

17:45 - 18:15 Uhr Beichtgelegenheit
18:00 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Lourdes-Einzelsegen

Sonntag, 01. Dezember

09:00 Uhr Familienmesse, anschließend Pfarrcafé

Donnerstag, 05. Dezember

19:00 Uhr Jahrtagsmesse

Sonntag, 08. Dezember – Mariä Erwählung

09:00 Uhr Festmesse mit dem Kirchenchor

Freitag, 13. Dezember

05:30 Uhr Rorate in Winsau
16:00 Uhr Segensfeier der Erstkommunionkinder

Samstag, 14. Dezember

18:30 Uhr Wortgottesfeier am Sonntagvorabend

Die Gottesdienste zur Weihnachtszeit finden Sie auf den Seiten 28 und 29, Termine für Familien auf Seite 7.

Donnerstag, 02. Jänner

19:00 Uhr Jahrtagsmesse

Samstag, 04. Jänner

17:45 - 18:15 Uhr Beichtgelegenheit
18:00 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Lourdes-Einzelsegen

Samstag, 11. Jänner

18:30 Uhr Wortgottesfeier am Sonntagvorabend (statt 18.01.!)

Freitag, 17. Jänner

08:00 Uhr Messfeier in Winsau

Samstag, 18. Jänner

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse (statt 11.01.!)

unterstützt hast. Für deinen neuen Lebensabschnitt „Pension“ wünsche ich dir alles, alles Gute und Gottes reichen Segen – und viel Freude und Zeit, vieles von dem umzusetzen, was du schon lange vorhast. Vor allem Zeit mit deiner Familie und deinen Enkeln! Sei gesegnet! *Gemeindeleiter Manfred Sutter*

Rohrbach St. Christoph

Alfons Meindl, Gemeindeleiter
www.pfarre-st-christoph.at



„warten“ HALTESTELLEN

Ganz sicher sind sie Ihnen schon aufgefallen: Unsere Haltestellen vor und in der Kirche. Sie machen heuer auf unser Adventsthema „warten“ aufmerksam. Meistens empfinden wir das Warten als etwas Nerviges: Wir haben keine Geduld, möchten schneller vorankommen - doch werden unfreiwillig ausgebremst. Die meisten von uns sind nicht besonders gut darin, zu warten. Wir empfinden das Warten als verplemperte Zeit, die wir besser nutzen könnten. Aber wie ist das mit dem Warten, wenn es auf ein schönes Ereignis ist? Wenn es um die Menschwerdung Gottes - konkret in Ihrem Leben und Ihrem Jetzt – geht? Unser Rat: Wandeln Sie das Warten in Vorfreude um! Warten kann Ihnen auch dabei helfen, Wertschätzung für das Kommende zu entwickeln. Das Warten gibt uns auch die Möglichkeit, zu reflektieren: Worauf warte ich eigentlich?

Möge dieser Advent Ihnen einen neuen Blick eröffnen: Auf das Warten und die Menschwerdung Gottes. Wir wünschen Ihnen eine gesegnete und erwartungsvolle Adventszeit!

PS: Herzlichen Dank an www.landbusunterland.at für die Bereitstellung der Wartesäulen!

ab:warten ROHRBACH WÄRMT

Freitagabend im Advent von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

Dieses Mal in unserem „Adventwald“ auf unserem Kirchplatz: Ein wärmendes Feuer, ein heißes Getränk und eine kräftige Suppe. 29. November, 06., 13. und 20. Dezember 2024

zu:warten RORATE

**06.00 Uhr am Mittwoch
04.12./11.12. und 18.12.2024,**
anschließend Frühstück im Pfarrzentrum.

An diesen Tagen findet keine Messe um 08:30 Uhr statt.



er:warten FAMILIENGOTTESDIENST

01. Dezember um 10:30 Uhr mit Antonette Schwärzler und ihren Schülern, anschließend Pfarrhock im Pfarrsaal. Am 1. Adventsonntag und an allen weiteren Adventsonntagen besuchen uns Menschen - und wir sind gespannt, was sie uns zu erzählen haben. Aber mehr wird noch nicht verraten.

Das Familiengottesdienstteam

zusammen:warten EIN ABEND IM ADVENT

Freitag, 13. Dezember 2024 19:30 Uhr

Ein Abend im Advent – heitere und besinnliche Texte mit der Stubenmusik im Pfarrzentrum
Katholisches Bildungswerk

auf:warten CHALLENGE DER NÄCHSTENLIEBE

Auch heuer wollen wir „Tischlein deck dich“ unterstützen. Es hat was mit den mysteriösen Kartons zu tun – und es hat was mit dem Pfarrgemeinderat zu tun. Doch im Fokus stehen Sie und Ihre Bereitschaft mitzumachen! Genauere Infos folgen zeitgerecht.



hör:warten

GESCHICHTEN AUS DEM ADVENTWALD

Jeden Dienstag um 16:00 Uhr im Advent

Es erwartet Sie das Team der Bücherei Rohrbach in unserem Adventwald auf dem Kirchplatz mit weihnachtlichen Geschichten.

PS: Es gibt auch wärmenden Tee und - nicht vergessen - das Café Melange hat für Sie im Foyer geöffnet. Außerdem geht am Dienstag, den 03. Dezember „Kinder lesen für Kinder“ wieder los!

hin:warten STERNSINGEN

Sternsingen 2025 - aber sicher!

Unterstützen Sie die Projekte der Sternsinger. Ihre Spenden sind ein wirksames Mittel gegen Armut und Ausbeutung. Rund 500 Hilfsprojekte unterstützen Menschen, die unsere Hilfe dringend brauchen - zum Beispiel in Nepal. Herzlichen Dank!

Mehr Infos unter: www.dka.at/sternsingen

Am Freitag, 03.01.2025 und Samstag, 04.01.2025 sind die Sternsinger in Rohrbach unterwegs. Wer sie auf jeden Fall treffen möchte, ist herzlich eingeladen, zum Familiengottesdienst am 06.01.2024 um 10:30 Uhr, musikalisch gestaltet von „Pure acoustic“, zu kommen. Anschließend findet im Pfarrsaal noch ein Pfarrhock statt. Wir freuen uns auf Sie!

licht:warten EIN LICHTSTRAHL DER HOFFNUNG

Samstag, 07. Dezember ab 17:00 Uhr bei uns in der Kirche

Licht- und Videoinstallation
mit Dominik Hoch und Tobias Scheffknecht
Am Freitag und Samstag, den 13. und 14.12.24 jeweils um 17 Uhr auch in der Pfarrkirche St. Martin zu sehen



ein Lichtstrahl der Hoffnung

herbei:warten ÜBERGANG 2024/2025

Silvester/Neujahr von 9:00 -24:00 Uhr in unserer Kirche

Mehr Infos und zusätzliche Angebote siehe Seite 12

ROHRBACH FETZT

Termin freihalten:

Am Freitag, 07. Februar 2025

ab 19:30 Uhr im Pfarrzentrum!

Mehr Infos auf der Homepage und auf den Plakaten in der Kirche. Kartenvorverkauf im Pfarrbüro ab Anfang Jänner.



AUS DEM RAHMEN FALLEN

Ehrenamt in unserer Pfarre



FLORIAN LANDL

Seit ein paar Jahren darf ich mich unter anderem für die Weihnachtsdekoration in der Kirche sowie für die musikalische Gestal-

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Do und Fr 09:00 - 12:30 Uhr

Weihnachtszeit: Vom 24.12.24 bis 6.01.2025 bleibt das Pfarrbüro geschlossen. Sie erreichen uns in dieser Zeit im Treffpunkt Kirche. Öffnungszeiten siehe Aushang.

Neben unseren üblichen Gottesdiensten

LADEN WIR HERZLICH EIN...

Montag, 02. Dezember

17:30 Uhr Messfeier Kaplan Bonetti Haus, Frohbotinnen

Samstag, 07. Dezember 2024 und 11. Jänner 2025

18:30 Uhr Messfeier im Christophorussaal

Sonntag, 08. Dezember 2024 und 12. Jänner 2025

09:30 Uhr Kinderkirche mit Tim

Montag, 09.12./23.12.2024/13.1. und 27.1.2025

17:30 Uhr Gebet in der Welt mit den Frohbotinnen in der Christus-Kapelle im Kaplan Bonetti Haus

Mittwoch, 11. Dezember

08:00 Uhr Adventgottesdienst mit VS Rohrbach

Mittwoch, 11. Dezember 2024 und 08. Jänner 2025

19:00 Uhr Jahrtagsgottesdienst

Sonntag, 15. Dezember 2024 und 12. Jänner 2025

18:30 Uhr Die Kraft der Mudras, Pfarrzentrum Christophorussaal

Freitag, 13. Dezember 2024 und 17. Jänner 2025

19 - 21 Uhr Bibel quer lesen mit Erich Baldauf bei den Frohbotinnen in der Mähdlegasse 6a

Samstag, 21. Dezember

18:30 Uhr Wortgottesdienst im Christophorussaal

Gottesdienst zur Weihnachtszeit siehe S. 7 und S. 28/29. Das Friedenslicht brennt ab 24.12. ab 09 Uhr bei uns in der Kirche.

Sonntag, 02. Februar 2025 – Lichtmess

10:30 Uhr Blasius- /Kerzenssegnung

tung ausgewählter Gottesdienste verantwortlich zeigen. Außerdem helfe ich auch immer gerne, wenn irgendwo Not am Mann ist. Mir gefällt es, für andere da zu sein und meine Ideen einbringen zu können. In der Pfarre zu arbeiten bedeutet für mich eine Stärkung der Gemeinschaft. Es erscheint mir gerade in diesen Zeiten als wertvoll und wichtig, jeden noch so kleinen Beitrag zu leisten, um diese Gemeinschaft zu erhalten.

Gottesdienste zur Weihnachtszeit 2024

DIENSTAG, 24. DEZEMBER

Heiliger Abend

- 06:30 Uhr Heilige Messe (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Heilige Messe, anschl. Eucharistische Anbetung und Rosenkranz (Franziskaner)
- 16:00 Uhr Krippenfeier (Haselstauden)
- 16:00 Uhr Kindermesse mit Eucharistiefeier (Hatlerdorf)
- 16:00 Uhr Krippenfeier für Kinder und Familien (Markt)
- 16:00 Uhr Krippenfeier (Rohrbach)
- 16:30 Uhr Krippenfeier (Oberdorf)
- 16:30 Uhr Krippenfeier (Watzenegg)
- 16:30 Uhr Krippenfeier Kehlegg)
- 16:30 Uhr Krippenfeier (Schoren)
- 17:00 Uhr Christmette (Franziskaner)
- 17:00 Uhr Christmette (Ebnet)
- 21:30 Uhr Weihnachtliche Musik zur Einstimmung (Markt)
- 22:00 Uhr Christmette mit Instrumentalisten und Bläsern (Haselstauden)
- 22:00 Uhr Weihnachtliche Musik zur Einstimmung (Hatlerdorf)
- 22:00 Uhr Christmette (Markt)
- 22:00 Uhr Christmette (Schoren)
- 22:00 Uhr Christmette Wortgottesfeier (Rohrbach)
- 22:30 Uhr Christmette (Hatlerdorf)
- 22:30 Uhr Christmette musikalisch gestaltet vom Kirchenchor (Oberdorf)
- 23:00 Uhr Christmette (Kehlegg)

MITTWOCH, 25. DEZEMBER

Christtag – Hochfest der Geburt des Herrn

- 07:30 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Festmesse (Markt)
- 09:00 Uhr Festmesse mit dem Kirchenchor (Haselstauden)
- 09:00 Uhr Festmesse mit dem Kirchenchor (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Festmesse (Schoren)
- 09:30 Uhr Festmesse (Ebnet)
- 10:00 Uhr Festmesse (Watzenegg)
- 10:30 Uhr Festmesse (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Festmesse mit Chor und Orchester (Markt)
- 10:30 Uhr Festmesse (Oberdorf)
- 10:45 Uhr Festmesse (Gütle)
- 11:00 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 17:00 Uhr Vesper (Schoren)

DONNERSTAG, 26. DEZEMBER

Fest des Heiligen Stephanus

- 07:30 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 07:30 Uhr Festmesse in der Kapelle Mühlebach (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Festmesse (Haselstauden)
- 09:00 Uhr Festmesse (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Festmesse (Schoren)
- 10:30 Uhr Festmesse (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Festmesse (Markt)
- 10:30 Uhr Festmesse (Oberdorf)
- 11:00 Uhr Festmesse (Franziskaner)

SAMSTAG, 28. DEZEMBER

- 06:30 Uhr Heilige Messe (Franziskaner)
- 16:00 Uhr Sendungsfeier zum Sternsingen und Eröffnung des Heiligen Jahres (Markt)
- 17:00 Uhr Heilige Messe (Franziskaner)
- 18:00 Uhr Heilige Messe (Watzenegg)
- 18:30 Uhr Heilige Messe (Hatlerdorf)
- 18:30 Uhr Heilige Messe (Haselstauden)
- 19:00 Uhr Heilige Messe (Schoren)

SONNTAG, 29. DEZEMBER

- 07:30 Uhr Heilige Messe (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Heilige Messe (Markt)
- 09:00 Uhr Wortgottesfeier am Sonntag (Haselstauden)
- 09:00 Uhr Heilige Messe (Schoren)
- 09:00 Uhr Heilige Messe (Hatlerdorf)
- 09:30 Uhr Heilige Messe (Ebnet)
- 10:30 Uhr Heilige Messe (Markt)
- 10:30 Uhr Heilige Messe (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Heilige Messe (Oberdorf)
- 10:45 Uhr Heilige Messe (Gütle)
- 11:00 Uhr Heilige Messe (Franziskaner)
- 19:00 Uhr Heilige Messe (Hatlerdorf)

Dein Reich komme!

*Wär Jesus tausendmal
in Bethlehem geboren
und nicht in dir;
du wärst doch ewiglich verloren.*

Angelus Silesius

DIENSTAG, 31. DEZEMBER

Silvester

- ganztags Stationenweg zum Jahresende (Markt) ★
- 06:30 Uhr Heilige Messe (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Heilige Messe (Franziskaner)
- 17:00 Uhr Dankmesse zum Jahresschluss (Haselstauden)
- 18:00 Uhr Dankmesse zum Jahresschluss (Watzenegg)
- 17:00 Uhr Dankmesse zum Jahresschluss (Franziskaner)
- 16:30 Uhr –
- 18:30 Uhr Übergang ins neue Jahr (Schoren) Stationen laden ein zum Verweilen – Möglichkeit zum Einzelsegen
- 17:00 Uhr –
- 24:00 Uhr Übergang ins neue Jahr (Rohrbach)
Stationen laden ein zum Verweilen
- 18:30 Uhr Dankmesse zum Jahresschluss (Hatlerdorf)

MITTWOCH, 01. JÄNNER

Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria

- 07:30 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 09:00 Uhr Festmesse mit Einzelsegen (Haselstauden)
- 09:00 Uhr Festmesse (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Festmesse (Schoren)
- 09:30 Uhr Festmesse (Ebnet)
- 10:30 Uhr Festmesse (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Festmesse (Markt)
- 10:30 Uhr Festmesse (Oberdorf),
- 11:00 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 18:00 Uhr Stadtweiter Neujahrgottesdienst (Markt)

SAMSTAG, 04.01.2025

- 18:00 Uhr Messfeier (Watzenegg)
- 18:30 Uhr Heilige Messe (Hatlerdorf)
- 18:30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Lourdes-Einzelsegen (Haselstauden)
- 19:00 Uhr Heilvolle Begegnung (Schoren)

SONNTAG, 05.01.2025

- 07:30 Uhr Heilige Messe (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Heilige Messe (Markt)
- 09:00 Uhr Heilige Messe (Haselstauden)
- 09:00 Uhr Heilige Messe mit Jahresgedenken (Kehlegg)
- 09:00 Uhr Heilige Messe (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Heilige Messe (Schoren)
- 09:30 Uhr Festmesse mit den Sternsängern (Ebnet)
- 10:30 Uhr Heilige Messe (Markt)
- 10:30 Uhr Heilige Messe (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Heilige Messe (Oberdorf)
- 10:45 Uhr Messfeier zu Hl. Drei König (Güttele)
- 11:00 Uhr Heilige Messe (Franziskaner)
- 13:30 Uhr Heilige Messe polnisch und slowakisch
- 19:00 Uhr Wortgottesfeier (Hatlerdorf)

MONTAG, 06. JÄNNER

Erscheinung des Herren – Dreikönig

- 07:30 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Wortgottesfeier mit den Sternsängern (Watzenegg)
- 09:00 Uhr Festmesse mit den Sternsängern,
Wasser- und Salzsegnung (Haselstauden)
- 09:00 Uhr Familiengottesdienst mit den Sternsängern,
Wasser- und Salzsegnung (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Messfeier mit den Sternsängern (Kehlegg)
- 09:00 Uhr Festmesse mit den Sternsängern,
Wasser- und Salzsegnung (Schoren)
- 10:30 Uhr Familiengottesdienst mit den Sternsängern,
Wasser- u. Salzsegnung
im Anschluss Hock im Pfarrzentrum (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Festmesse mit den Sternsängern und dem
Kirchenchor, Weihwasser- u. Salzsegnung (Markt)
- 10:30 Uhr Messfeier mit den Sternsängern (Oberdorf)
- 11:00 Uhr Festmesse (Franziskaner)

Kontakt

KATH. KIRCHE DORNBIRN

Winkelgasse 3
info@kath-kirche-dornbirn.at
www.kath-kirche-dornbirn.at
Dominik Toplek Moderator
Elisabeth Herburger Organisationsleiterin
Nadine Mauser Sekretärin
P. Delfor Nerenberg SVD Kaplan

TREFFPUNKT KIRCHE

Marktplatz 1, T 05522 3600 4555
info@kath-kirche-dornbirn.at

ST. MARTIN

Marktplatz 1, T 22 220
pfarre.markt@kath-kirche-dornbirn.at
www.st-martin-dornbirn.at
Manuela Kalcher-Mennel Sekretärin
Pfarrteam:
Heidi Achammer Organisationsleiterin
Dominik Toplek Pfarrer
Elisabeth Wergles Pastoralassistentin
Josef Schwab und
Otto Feurstein Priester im Ruhestand

HATLERDORF

Mittelfeldstraße 3, T 22 513
pfarramt.hatlerdorf@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-hatlerdorf.at
Claudia Geiger und
Susanne Prast Sekretärinnen
Pfarrteam:
Martina Lanser Gemeindeleiterin
P. Inosens Reldi SVD Pfarrer

OBERDORF

Bergstraße 10, T 22 097
pfarre.oberdorf@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-oberdorf.at
Manuela Kalcher-Mennel Sekretärin
Pfarrteam:
Roland Sommerauer Gemeindeleiter
P. Inosens Reldi SVD Pfarrer
Dekan Paul Riedmann und
Franz Winsauer Priester im Ruhestand

EBNIT

Marktplatz 1, T 05522 3600 4555
info@kath-kirche-dornbirn.at
Nadine Mauser Sekretärin
Pfarrteam: Hans Fink Kaplan
Elisabeth Wergles Begleitung Pastoralteam

SCHOREN

Schorenquelle 5, T 23 344
pfarre.bruderklaus@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-bruderklaus.at
Tina Santer Sekretärin
Pfarrteam:
Birgit Amann Gemeindeleiterin
Dominik Toplek Pfarrer
Hans Peter Jäger und
Reinhard Waibel Diakone

HASELSTAUDEN

Mitteldorfstraße 6, T 23 103
pfarre.haselstauden@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-haselstauden.at
Eva Spiegel Sekretärin
Pfarrteam:
Manfred Sutter Gemeindeleiter
P. Saverius Susanto SVD Pfarrer

ROHRBACH

Rohrbach 37, T 23 590
pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-st-christoph.at
Sabine Blum-Graziadei Sekretärin
Pfarrteam:
Alfons Meindl Gemeindeleiter
P. Saverius Susanto SVD Pfarrer
Hugo Fitz Diakon

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Kontaktinformationen: siehe Seite 5

IMPRESSUM

Medieninhaber:

Die Pfarreien der Stadt Dornbirn

Redaktionsleitung: Angelika Peböck-Spiegel
T 0681 10 43 34 61, a.peboeck@gmail.com

Redaktionsschluss Februar Ausgabe:
10. Jänner 2025

Preis: für Jahresabo 15 €
Abonnements, An- u. Abbestellungen,
Adressänderungen bitte beim jeweiligen
Pfarramt

Satz: Flack & Oberhauser OG

Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt

Erscheinungsort und Verlagspostamt:
Dornbirn

Anschrift der Redaktion:

Dornbirner Pfarrblatt
Winkelgasse 3, 6850 Dornbirn
pfarrblatt.dornbirn@kath-kirche-dornbirn.at

Achammer Heidi T 0676 83240 8243
heidi.achammer@kath-kirche-dornbirn.at
Amann Birgit T 0676 83240 7807
birgit.amann@kath-kirche-dornbirn.at
Feurstein Otto T 0681 20 83 2090
otto.feurstein@live.at

Fink Hans T 05572 27 711
Fitz Hugo T 0680 21 85 322
hugo.fitz@vol.at

Herburger Elisabeth T 05522 3485 7803
elisabeth.herburger@kath-kirche-dornbirn.at
Jäger Hans Peter T 0680 55 83 458
hunti@vol.at

Lanser Martina T 0676 83240 8177
martina.lanser@kath-kirche-dornbirn.at
Mauser Nadine T 05522 3485 7804
nadine.mauser@kath-kirche-dornbirn.at

Meindl Alfons T 0676 83240 8176
alfons.meindl@kath-kirche-dornbirn.at

Nerenberg Delfor T 0676 83240 8247
delfor.nerenberg@kath-kirche-dornbirn.at

Reldi Inosens T 0676 30 35 716
reldiinosens@gmail.com

Riedmann Paul T 0676 83240 8228
paul.riedmann@gmx.net

Schwab Josef T 0676 83240 8150
josef.schwab@st-martin-dornbirn.at

Sommerauer Roland T 0676 83240 8280
roland.sommerauer@kath-kirche-dornbirn.at

Susanto Saverius T 0676 83240 8112
saverius.susanto@kath-kirche-dornbirn.at

Sutter Manfred T 0676 83240 8213
manfred.sutter@kath-kirche-dornbirn.at

Toplek Dominik T 0676 83240 8193
dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at

Waibel Reinhard T 0676 83240 8307
reinhard.waibel@gmx.at

Wergles Elisabeth T 0676 83240 7806
elisabeth.wergles@kath-kirche-dornbirn.at

Winsauer Franz T 05572 22 419
franz.winsauer@vol.at

CHRISTUSKAPELLE BEI KAPLAN BONETTI

Kaplan-Bonetti-Straße 1, T 23061-70
www.kaplanbonetti.at
Kontakt: Corina Albrecht

FRANZISKANERKLOSTER

Marktstr. 49, T 22515
www.franziskaner-dornbirn.at
Guardian: P. Maxentius Walczynski

WERK DER FROHBOTSCHAFT BATSCHUNS

Mähdlegasse 6a, T 401019
www.frohbotinnen.at
Leiterin: Brigitte Knünz



BESTATTUNG OBERHAUSER

DORNBIRN - SCHWARZACH - HÖRBRANZ

seit 1981 in Würde Abschied nehmen

Der Tod eines lieben Menschen – ob erwartet oder unerwartet – stellt uns vor eine Lebenssituation, die nur schwer begreifbar ist.

In dieser Zeit brauchen wir tatkräftige Unterstützung von Menschen, die uns in organisatorischen Fragen – Behördengängen, der Erledigung aller Formalitäten und bei der Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten – zur Seite stehen.

Wir, die Bestattung Oberhauser als Familienunternehmen mit über 40-jähriger Berufserfahrung, setzen unsere Fähigkeiten dazu ein, diesen Anforderungen professionell und mit Sensibilität gerecht zu werden. Wir leisten Ihnen Beistand in dieser schweren Zeit. Eine würdevolle Begleitung ist uns Selbstverständnis und Verpflichtung zugleich.

Franz-Michael-Felder-Straße 10 | 6850 Dornbirn

T 05572/20 630 M 0664/240 66 10

office@bestattung-oberhauser.at

www.bestattung-oberhauser.at

**fair
schenken**



**STIMMUNGSVOLLES
FÜR WEIHNACHTEN
AUS ALLER WELT**

Weltladen
Schulgasse 36, 6850 Dornbirn
05572-34251
dornbirn@weltladen.at
www.weltladen-dornbirn.at

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 09:00 - 18:00 Uhr
Sa im Advent 09:00 - 17:00 Uhr

**WELT
LADEN**
GERECHT HANDELN - SINNVOLL KAUFEN.

DO JESUS KUTT UF D`WEALT

Lk 2,1-7

I deana Täg heat do Kaiser Auguschtus a Schribo ussegio,
dass alle Lüt im ganzo römische Reich zellt werro müossond.
Des ischt das erschte Mol gsi, dass ma so a Zählung durgführt heat.
Zu dearo Zit ischt Quirinius do Vorwaltar vo Syrien gsi.
So siond alle dött ane gango, wo se halt urschprüngle hearke siond,
zuom se ufschribo loh. Ou do Joseph ischt vo do Schtadt Nazareth,
des lit i Galiläa, uffe nach Judea i d`Schtadt David gango.
Dio Schtadt hoaßt Bethlehem.
Joseph heat jo, wio mor scho wissand, zuom Gschlecht vom David kört.
In Bethlehem heat ar se mit sinoro Vorlobto Maria,
dio jo a Kiond kriego wörd, iträgo loh.
Wio se denn dött gsi siond, ischt dio Geburt vo iohrom Kiond losgango.
Und si heat an Buob kriegt, dear Erscht, heat oh i Windla igwicklat,
und iohn in-a Futtorkrippe inegleijt, weil nina meh a Bett fūr se freij gsi ischt.

(Dominik Toplek und Irma Fussenegger:

aus Jesus und sine Gschpänle. Das Neue Testament im Vorarlberger Dialekt)

SEGNUNGSGOTTESDIENST

01.01.2025 | 18 Uhr

Am Neujahrstag laden wir Sie zum Segnungsgottesdienst in St. Martin ein.

18 Uhr: Eucharistiefeier mit Weihrauchritual und Möglichkeit zum Einzelsegen.